Mitteilungen

An alle Haushalte

der Gemeinde Fronreute

51. Jahrgang | Freitag, 17. November 2023 | Nummer 46

Volkstrauertag

Einladung an die Bevölkerung
zu den Gedenkfeiern zu Ehren der Gefallenen und Verstorbenen der vergangenen beiden Weltkriege am

Sonntag, 19. November 2023

auf dem Friedhof in **Fronhofen**
nach dem Gottesdienst um circa 09:45 Uhr

und auf dem Friedhof in **Blitzenreute** beim Kriegerdenkmal
nach dem Gottesdienst um circa 11:15 Uhr

"Möge der Gott des Friedens in allen Menschen den echten Wunsch nach Dialog und Versöhnung wecken."

Papst Franziskus

Fotografin: S. Knecht

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFE

Feuerwehr Notruf	**112**
Polizei Notruf	**110**
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	**112**
Deutsches Rotes Kreuz	**112**
DLRG Wasserrettung	**112**

STÖRFÄLLE

Notdienst TWS **0800 804-2000**
für Wasserversorgung und Gasversorgung Fronreute

Stromversorgung EnBW **0800 3629-477**

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in Ravensburg, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 18.11.2023
Apotheke am Frauentor, Schussenstraße 3,
88212 Ravensburg, Telefon 0751 22121
Sonntag, 19.11.2023
Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6,
88213 Ravensburg, Telefon 0751 96866

Apotheken-Notdienst Tag aktuell finden Sie unter ***www.aponet.de***

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(ALLGEMEIN-, KINDER-, AUGEN- UND HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLIENST)

Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer **116 117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau
SRH Krankenhaus Bad Saulgau, Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage: 9 - 16 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

➢ **Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon**
0761 12012000

➢ **Vergiftungs-Informations-Zentrale**
24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240

Montag bis Freitag 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 116 117 oder docdirekt.de

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich
Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf
Den tierärztlichen Notfallplan erfahren Sie aktuell durch den Anrufbeantworter Ihres Haustierarztes.

Wochenenddienst der Tierärzte für den Bereich
Mittleres Schussental
Samstag, 18.11.2023 und Sonntag, 19.11.2023
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Telefon 0751 363140
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Nachbarschaftshilfe Fronreute
0151 26161789 (bitte auf die Mobil-Box sprechen!),
E-Mail: nbh.fronreute@gmail.com oder 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute)

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung an die Bürgerschaft zu Ortsbegehungen auf den Friedhöfen am Samstag, 18.11.2023

Treffpunkt an den Kriegerdenkmälern
09:30 Uhr: Friedhof Blitzenreute
11:15 Uhr: Friedhof Fronhofen

Auf den Friedhöfen in Blitzenreute und Fronhofen fehlen pflegearme bzw. pflegefreie Bestattungsformen. Diese sollen auf beiden Friedhöfen in Form von Rasengräbern, Urnenrasengräbern und Urnengemeinschaftsgräbern geschaffen werden. Weiter sind manche Bereiche in den Friedhöfen sehr pflegeintensiv. Die Begehbarkeit und Barrierefreiheit der Friedhofswege sind immer wieder Thema.
Herr Robert Wagner, freiraumSüd, wurde von der Verwaltung mit der Planung beauftragt und wird der Bürgerschaft diese Planungen bei einer Ortsbegehung auf den Friedhöfen vorstellen.
Der Planer, wie auch die Gemeindeverwaltung freut sich auf die Anregungen der Bürgerschaft.

Gemeindebücherei Fronreute
- eine tolle Einrichtung - stark durch Ehrenamt

Die Gemeindebücherei Fronreute besteht seit 20 Jahren und wird seither von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern verantwortet. Untergebracht ist sie in einem Fertiggebäude neben dem Technischen Rathaus in der Kirchstraße in Blitzenreute.

Innen kann sich dieser Bau sehen lassen!
Etwa. 4000 Titel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene stehen zur kostenfreien Ausleihe bereit. Geöffnet ist die Gemeindebücherei am Dienstag von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr und von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr sowie am Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Die Öffnungszeiten werden von ehrenamtlichen Mitgliedern des Bücherei-Teams betreut. Durch Neuerwerbungen aktueller Literatur wird der Bestand laufend

erweitert. Bei regelmäßigen Teambesprechungen wird der Dienstplan erstellt.

Wir suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt eine an Literatur interessierte Person (m/w/d), welche die Leitung der Bücherei übernimmt!
Das ganze Bücherei-Team steht dabei zur Einarbeitung an Ihrer Seite!

Ihr Beitrag zum Ganzen
- Interesse an Literatur verschiedenster Gattungen (Kinder-, Jugendlichen-, Erwachsenen-Literatur)
- PC-Kenntnisse (Word, Access u. a.)
- Kontakte zu örtlichen Buchhandlungen
- Organisationstalent für Veranstaltungen mit Lesergruppen
- Erstellen der unregelmäßig im Mitteilungsblatt erscheinenden Bücherei-Nachrichten mit der Vorstellung neuer Bücher
- Bereitschaft zum Ehrenamt im zeitlichen Umfang von ca. 8 Stunden pro Woche

Haben Sie Interesse sich in der Gemeindebücherei zu engagieren?
Näheres erfahren Sie bei Gesprächen mit den Mitgliedern des Bücherei-Teams während der Öffnungszeiten oder mit Herrn Stein, Telefon privat: 07502 2491.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Adolf Bloching
aus Fronhofen feierte am
Sonntag, den 12. November 2023 seinen
90. Geburtstag.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde sowie die Ehrenurkunde von Herrn Ministerpräsident Kretschmann.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Bloching alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Gemeinde Fronreute
Landkreis Ravensburg

Die Gemeinde Fronreute mit rund 5030 Einwohnern sucht baldmöglichst eine/n

Assistent/in des Bürgermeisters (m/w/d)

und eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n für das Bürgerbüro

(m/w/d)

Die Stellen sind unbefristet. Beide Stellen haben zusammen den Umfang einer Vollzeitstelle. Diese Stellen können als zwei Teilzeitstellen oder eine Vollzeitstelle besetzt werden.

Ihr Aufgabengebiet als Assistent/in des Bürgermeisters mit einem Stellenumfang von 60 %
umfasst schwerpunktmäßig die Bereiche des Vorzimmers des Bürgermeisters. Dazu gehören sämtliche Sekretariatsaufgaben mit Terminverwaltung und Aktenführung, die Geschäftsstelle für den Gemeinderat, die Vorbereitung von Repräsentationsanlässen und die Gemeindepartnerschaft. Daneben sind Sie als Stellvertretung für die redaktionelle Erstellung des Gemeindemitteilungsblattes und die Pflege der Internetseiten verantwortlich.

Zu Ihrem Aufgabengebiet als Verwaltungsfachangestellte/r für das Bürgerbüro mit einem Stellenumfang von 40 %
gehören alle Aufgaben eines Bürgerbüros mit den Schwerpunkten Einwohnermeldeamt, Passamt und Gewerbeamt. Weitere Aufgabengebiete im Bereich des Bürgerbüros mit der Stellvertretung im Bereich der Verwaltung und Belegung der Bürgerhäuser, Friedhofsverwaltung, Schlüsselverwaltung, Fundamt und Ferienprogramm sind angegliedert. Ihr Arbeitsplatz ist während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Fronhofen (12 Wochenstunden) und im Bürgerbüro der Hauptverwaltung in Blitzenreute.

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute MS-Office-Kenntnisse
- selbstständiges Arbeiten, Flexibilität und Teamfähigkeit
- ein freundliches und serviceorientiertes Auftreten

Wir bieten Ihnen einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit hoher Selbstständigkeit. Sie arbeiten in einem motivierten und erfahrenen Team bei flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen der gegebenen Gleitzeitregelung. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD entsprechend der Ausbildung und beruflichen Qualifikation.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung schriftlich an die Gemeinde Fronreute, Schwommengasse 2, 88273 Fronreute oder per E-Mail an bewerbung@fronreute.de bis spätestens 6. Dezember 2023.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen die Leiterin der Hauptverwaltung, Frau Margot Kolbeck, Tel: 07502 954-13, E-Mail: margot.kolbeck@fronreute.de.

Informationen zur Gemeinde Fronreute: www.fronreute.de

Gemeinde Fronreute
Landkreis Ravensburg

Bei der Gemeinde Fronreute, Landkreis Ravensburg (ca. 5030 Einwohner), ist die Stelle der

stellvertretenden Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100 %. Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 11 LBesO oder entsprechende Einstufung im TVöD.

Ihre Aufgaben bei uns:
- stellvertretende Leitung des Fachbereichs Finanzen mit den Sachgebieten Kämmerei, Gemeindekasse, Anlagenbuchhaltung, Steuern und Abgaben
- Aufstellung des Wirtschaftsplanes, Vollzug des Wirtschaftsjahres sowie Erstellung der Jahresrechnung für den Bereich „Eigenbetrieb Wasserversorgung“ in eigener Zuständigkeit
- Mitarbeit bei der Aufstellung des Haushaltsplanes sowie Erstellung der Jahresrechnung für die Kerngemeinde
- Mitarbeit im Bereich Förder- und Zuschusswesen, insb. Fachförderung
- Mitarbeit im Bereich Beitragswesen und Gebührenkalkulation
- Liegenschaftswesen inkl. Vertragswesen
- stellvertretende Sachbearbeitung im Steuer- und Abgabenwesen
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Der Kernhaushalt der Gemeinde sowie der Wasserversorgung sind auf das neue kommunale Haushaltsrecht umgestellt. Die Eröffnungsbilanzen liegen vor. Derzeit werden die Jahresabschlüsse 2022 erstellt. Die Gemeinde arbeitet mit dem Finanzprogramm CIP von kommuna.

Unsere Anforderungen an Sie:
- Abgeschlossenes Studium als **Dipl.-Verwaltungswirt/in** bzw. **Bachelor of Arts (Public Management)** oder eine Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/in oder Fachwirt/in für das kommunale Finanzwesen
- Selbständige, eigenverantwortliche und sehr zuverlässige Arbeitsweise
- Überdurchschnittliches Engagement und hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Terminen, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Eine wirtschaftliche Denkweise, ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit und Loyalität gehören zu den Grundvoraussetzungen
- Die Stelle eignet sich auch für Absolventen der Hochschulen für öffentliche Verwaltung

Wir bieten Ihnen:
- Einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit hoher Selbstständigkeit
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der gegebenen Gleitzeitregelung
- Mitarbeit in einem motivierten und erfahrenen Team
- Angebot Job-Bike und Sachbezugsleistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung schriftlich an die Gemeinde Fronreute, Schwommengasse 2, 88273 Fronreute oder als zusammengefasste PDF-Datei per E-Mail an bewerbung@fronreute.de bis spätestens **31.12.2023.**

Ihre Fragen beantworten Ihnen Herr Bürgermeister Oliver Spieß, Tel: 07502 954-20, E-Mail: oliver.spiess@fronreute.de oder die Leiterin der Hauptverwaltung, Frau Margot Kolbeck, Tel: 07502 954-13, E-Mail: margot.kolbeck@fronreute.de.

Informationen zur Gemeinde Fronreute: www.fronreute.de

Fundsachen

Verschiedene Schlüssel sind bei uns abgegeben und nicht abgeholt worden:

Unter den Fundsachen sind auch Fahrräder, Handys, grüne Turnschuhe in Gr. 34, ein aufblasbares Planschbecken, eine Grillabdeckung ...
Die Verlierer können sich mit dem Rathaus in Verbindung setzen.

Gremium

Aus der Sitzung des Gemeinderats Fronreute vom 13. November 2023 wird berichtet und es werden die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:

Pumpwerk Hohes Feld Wasserversorgung Fronhofen
- Vorstellung Zustandsanalyse
- Weiteres Vorgehen hinsichtlich der Sanierungsmaßnahmen

Der Gemeinderat fasst bei einer Gegenstimme den
Beschluss
Der Gemeinderat nimmt die Zustandsanalyse für das Pumpwerk Hohes Feld zur Kenntnis. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, ein Angebot bei der Firma AGP aus Bad Waldsee für die Planung, Ausschreibung

und Bauleitung der notwendigen Sanierungsarbeiten am Pumpwerk Hohes Feld einzuholen.

Der Gemeinderat fasst bei fünf Gegenstimmen den
Beschluss
Der Technische Ausschuss wird das Pumpwerk vor Ort besichtigen und einen möglichen Neubau beraten.
Das Pumpwerk Hohes Feld versorgt den Hochbehälter Burgösch mit Trinkwasser für den Ortsteil Fronhofen samt der umliegenden Weiler. Die TWS betreuen die Instandhaltungsarbeiten und die Wartungen des Pumpwerkes. Erbaut wurde das Pumpwerk 1971 und ist bis auf ein paar Kleinigkeiten auch noch auf dem damaligen technischen Stand. In letzter Zeit häufen sich die Rufbereitschaftseinsätze der TWS, bei denen Störungen am Pumpwerk behoben werden müssen. Hierbei gab es auch schon Schmorstellen in der Elektronik. Zudem wurden die TWS durch die Verwaltung beauftragt, eine mögliche Notstromeinspeisestelle am Pumpwerk zu installieren. Hierbei stellte sich heraus, dass dies ohne die Überarbeitung der vorhandenen Elektrik nicht ausführbar ist.
Um das Pumpwerk weiterhin zuverlässig zu betreiben, sollte dieses entsprechend saniert und die inzwischen 50 Jahre alte Technik auf den aktuellen Stand gebracht werden. Seitens der Verwaltung wurde zur Aufnahme des Ist-Zustandes sowie der Ausarbeitung und Aufstellung eines Sanierungskonzeptes Herr Braig von der Firma AGP beauftragt.
Die Kosten für eine entsprechende Instandsetzung des Pumpwerkes betragen laut Sanierungskonzept rund 581.000,00 EUR brutto. Dabei gibt es aber verschiedene Prioritäten, angefangen bei der technischen Ausrüstung bis hin zur Außenanlage, welche nach und nach gemacht werden können.

Abbruch bestehender Schweinestall und Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Flurstück 717, Feldmoos 2/1, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den
Beschluss
Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Abbruch bestehender Schweinestall und Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Flurstück 717, Feldmoos 2/1, Fronreute, wird erteilt.
Der Bauherr plant den Abbruch des bestehenden Schweinestalls, welcher am bestehenden Wohnhaus, Feldmoos 2, angebaut ist. Hierdurch soll der Neubau eines freistehenden Einfamilienhauses mit Garage auf der nordöstlichen Grundstücksgrenze ermöglicht werden. Das Wohngebäude und die Garage sollen mit einem Satteldach mit einer Neigung von 25 Grad ausgeführt werden. Die Wandhöhe des Wohngebäudes beträgt ca. 7 Meter, die Wandhöhe der Garage beträgt ca. 4,5 Meter.
Der gemeindeeigene Feldweg, der derzeit noch direkt auf der nordöstlichen Grenze des geplanten Wohnhauses verläuft, soll um ca. 5 - 8 Meter nach Nordosten, auf das Flurstück 718 verlegt werde, um einen Abstand zum Wohnhaus zu schaffen. Die genaue Lage und Breite wurde vom Ortsbaumeister und den Bauherren vor Ort festgelegt und wird im Zuge der Bauarbeiten zur Wohnhauserstellung hergestellt. Die Grundstücksflächen werden zu gleichen Teilen getauscht. Für die Kosten der Verlegung und aller weiteren Kosten, die für den Grundstückstausch entstehen, muss der Bauherr aufkommen.
Das Flurstück liegt im Geltungsbereich der Klarstellung- und Einbeziehungssatzung „Feldmoos“. Das Bauvorhaben entspricht den Festsetzungen dieser Satzung.

Anbau und Nutzungsänderung einer Umspannstation, Flurstück 974/4, Mochenwanger Straße 12, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den
Beschluss
Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau und Umnutzung einer Umspannstation, Flurstück 974/4, Mochenwanger Straße 12, Fronreute, wird erteilt.
Das Bauvorhaben wurde aufgrund einer Anfrage des Bauherrn in den Gemeinderatsitzungen am 20.09.22 und 17.10.22, sowie in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses (vor Ort Begehung) ebenfalls am 17.10.22 beraten. Der Gemeinderat hatte damals vor allem Bedenken bezüglich der Lärmproblematik, die durch Veranstaltungen im Bürgerhaus und dem dort befindlichen Jugendraum entstehen könnte. Dem sollte entgegengewirkt werden, indem der Bauherr bei der Umnutzung auf Türen oder Fenster in Richtung des Bürgerhauses verzichtet. Diese Vorgabe hat der Bauherr eingehalten. Ein weiterer Punkt war die äußere Gestaltung der geplanten Treppenanlage auf der Ostseite des Gebäudes. Die Brüstung sollte aufgrund ihrer Größe nicht mit Gitterstäben, sondern im besten Falle mit Glas oder Fassadenplatten verkleidet werden. Dies ist im Bauantrag auch so eingetragen.
Geplant ist die Umnutzung der bestehenden Umspannstation zu Wohnzwecken. Hierzu soll ein Anbau mit einer Länge von 1,5 Meter auf der Ostseite des Gebäudes errichtet werden. Dieser Anbau soll auf allen 3 Geschossen entstehen. Das bestehende Satteldach wird über den Anbau verlängert. Anschließend an den Anbau soll eine Treppenanlage entstehen, die gleichzeitig als Balkon für das OG und DG dienen soll. Die Anlage hat eine Länge von 5,5 m und eine Breite von 4,5 m. Es ist geplant, dass der Bauherr noch unter dieser Anlage zu seinem Wohnhaus zufahren kann. Im Erdgeschoss sollen die Sanitärräume entstehen, im Obergeschoss ist eine Küche und Essbereich geplant und im Dachgeschoss soll ein Schlafzimmer eingerichtet werden. Die Wohnfläche beträgt dann insgesamt ca. 33 m².
Das Baugrundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich und beurteilt sich bauplanungsrechtlich somit gemäß § 34 BauGB. Das Bauvorhaben erfüllt die in § 34 Absatz 1 BauGB gestellten Anforderungen, da es sich nach der Art, dem Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die erforderlichen Abstandsflächen sind nicht eingehalten. Die hierfür erforderlichen Baulasten werden von der Baurechtbehörde während des Verfahrens eingeholt. Auf dem gemeindeeigenen Grundstück 974/3 (Bürgerhaus) müssen ebenfalls Abstandflächen übernommen werden. Da diese im Bereich des eingetragenen Fahrrechts für den Bauherrn liegen, spricht nichts gegen diese Übernahme.

Errichtung einer Dachgaube auf einem bestehenden Zweifamilienhaus, Flurstück 223/12, Im Kalkofen 19, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den
Beschluss
Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Errichtung einer Dachgaube auf einem bestehenden Zweifamilienhaus, Flurstück 223/12, Im Kalkofen 19, Fronreute, wird erteilt. Einer Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes „Im Kalkofen-Erweiterung“ gemäß § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch, bezüglich der Dachgaube, wird zugestimmt.
Der Bauherr plant die Errichtung einer weiteren Dachgaube auf der Westseite des bestehenden Wohnhauses. Die Gaube soll eine Breite von 2,89 Metern haben und mit einer Dachneigung von 12 Grad ausgeführt werden. Durch die dadurch entstehende Wohnraumerweiterung im Dachgeschoss entsteht kein zweites Vollgeschoss.
Das Flurstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Kalkofen-Erweiterung“. Das Vorhaben entspricht nicht allen Festsetzungen des Bebauungsplans. Im Bebauungsplan sind Dachaufbauten nicht zulässig. Eine Befreiung kann nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder die Durchführung des Bebauungsplans zu

einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde. Ähnliche Befreiungen wurden im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans schon erteilt.

Errichtung Holz- und Gerätelager und Anbau eines Wintergartens, Flurstück 1516/2 und 1516/13, Blitzenreuter Straße 15/2, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Errichtung Holz- und Gerätelager (Nachtragsbaugesuch) und Anbau eines Wintergartens, Flurstück 1516/2 und 1516/3, Blitzenreuter Straße 15/2, Fronreute, wird erteilt. Einer Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes „Baienbach" gemäß § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch, bezüglich der Überschreitung der Baugrenze mit dem Holz- und Gerätelager auf einer Fläche von ca. 10 m², wird zugestimmt.

Bei einer Baukontrolle in anderer Sache wurde festgestellt, dass die Bauherrin ein Holz- und Gerätelager ohne die notwenige Baugenehmigung errichtet hat. Dieses wurde an die Nordost- und Nordwestseite des bestehenden Wohnhauses angebaut. Die Länge dieser baulichen Anlage beträgt auf der Nordostseite 8,14 Meter und auf der Nordwestseite 4,94 Meter. Die maximale Höhe beträgt 3,23 Meter. Auf beiden Seiten wurde das Gebäude direkt auf der Grundstücksgrenze errichtet. Da auf dem Grundstück schon grenzprivilegierte Gebäude ohne den erforderlichen Grenzabstand von 2,50 Metern errichtet wurden und die maximal zulässige Länge dieser Gebäude bereits ausgenutzt wurde, muss für den Holz- und Geräteschuppen die Übernahme einer Baulast durch die Eigentümer des Flurstückes 1516/6 (Abstandsflächenbaulast) und des Flurstückes 1516/3 (Vereinigungsbaulast) erklärt werden. Des Weiteren ist der Anbau eines Wintergartens auf der Südwestseite des bestehenden Gebäudes geplant. Auf dem Wintergarten soll zusätzlich ein Balkon entstehen.

Das Flurstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Baienbach". Das Bauvorhaben entspricht nicht allen Festsetzungen des Bebauungsplans. Die Überbaubare Grundstücksfläche wird auf einer Fläche von 10 m² mit dem Holz- und Gerätelager überschritten. Eine Befreiung kann nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder die Durchführung des Bebauungsplans zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde. Die Grundzüge des Bebauungsplans werden durch die Abweichung nicht berührt.

Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern, Schenkenwaldstraße 6 - 10, Flurstück 1095, Fronreute-Staig

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern, Flurstück 1095, Schenkenwaldstraße 6-10, 88273 Fronreute-Staig, wird erteilt. Die Baulastenübernahmeerklärung bezüglich der Überfahrt zum Bauquartier soll erst nach vertraglicher Einigung bezüglich der Herstellung und des Unterhaltes für die neuen Brücken und die neue Ausweichstelle unterzeichnet werden.

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen für folgende Vorhaben im Gewässerrandstreifen: Zugang Wohnhaus A mit Rampenanlage, Besucherstellplatz Nr. 1, Brücke Zufahrt Nord-Ost Grundstück und Teile der Grundstückszufahrt und Brücke Zufahrt Nord-West Tiefgarage mit Müllabholplatz/Fahrrad und Teile der Tiefgaragenrampe.

In der Gemeinderatssitzung vom 18.09.2023 wurde bereits über das Bauvorhaben beraten. Hier gab es eine grundsätzliche Zustimmung zum Bauvorhaben, allerdings wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt und die Entscheidung zurückgestellt. Der Gemeinderat hatte Bedenken, was die Anordnung und Anzahl der Besucherstellplätze und die Leistungsfähigkeit der Schenkenwaldstraße betreffen. Zum einen sollten mehr als zwei Besucherstellplätze eingerichtet werden und diese wenn möglich von der Straße aus sichtbar sein. Des Weiteren wollte der Gemeinderat den Grundrissplan für die Tiefgarage sehen.

Bezüglich der Straße wurden Bedenken geäußert, dass diese nach Abriss der bestehenden Brücke an dieser Stelle zu schmal sei und ein Ausweichen bei entgegenkommendem Verkehr nicht mehr möglich wäre.

Die Verwaltung erhielt den Auftrag mit den betreffenden Fachbehörden vom Landratsamt Ravensburg Lösungen für die vorgenannten Problem zu finden. Nach zwei Besprechungsterminen mit den Fachbehörden und einem Gespräch mit den Bauherren wurden nun die folgenden Änderungen vereinbart und in die Pläne eingearbeitet:

- Auf die ursprünglich geplante Fußgängerbrücke, die direkt zum Gebäude „A" führt wird verzichtet. Die anderen beiden Brücken bleiben wie geplant bestehen.
- Als neue Ausweichstelle wird anschließend an die östlich geplante Brücke in der Böschung eine bauliche Anlage (z. B. Kragplatte o. Ä.) errichtet, die dann zusammen mit der neuen Brücke auf einer Länge von insgesamt 15,5 Metern als Ausweichstelle dienen kann. Diese Anlage hat eine Breite von ca. 1,20 Meter. Somit hat die Ausweichstelle dann eine Breite von insgesamt 5,30 - 5,40 Meter und eine Länge von 15,5 Metern, was der jetzigen Breite und Länge entspricht.
- Es werden insgesamt 4 Besucherstellplätze errichtet. Einer davon direkt hinter der Böschungskante vor Haus „A", welcher auch gut von der Straße erkannt werden kann.
- Der Ausgleich für den Eingriff in die Böschung des Gewässers und den Gewässerrandsteifen muss vom Bauherrn erbracht werden.

Weitere Änderungen zum Baugesuch seit der o. g. Gemeinderatssitzung:

- Die Terrassengeschosse aller Gebäude wurden alle auf der Nordseite um jeweils 1,25 Meter von der Außenwand eingerückt.

8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Gewerbeentwicklung Flst.-Nr. 1300/1 und 1302/1" sowie im Bereich „Kromerin"
- Empfehlungsbeschluss zur Abwägungs- und Beschlussvorschlag Verfahrensrunde 1 sowie zum Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

1. **Der Gemeinderat der Gemeinde Fronreute empfiehlt dem Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende die Abwägungs- und Beschlussfassung gemäß der Vorlage zur Fassung vom 23.05.2023.**
2. **Der Gemeinderat der Gemeinde Fronreute empfiehlt dem Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende die für die beschlossenen Inhalte bereits vor der Sitzung ausgearbeitete Entwurfsfassung vom 19.10.2023 zu billigen.**
3. **Der Gemeinderat der Gemeinde Fronreute empfiehlt dem Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Gewerbeentwicklung Flst.-Nrn. 1300/1 und 1302/1" sowie im Bereich „Kromerin" in der Fassung vom 19.10.2023 festzustellen.**

Die Vorhabenträger haben im Bereich der alten Gärtnerei Kohnle (zwischen Mochenwangen und Wolpertswende) und westlich davon ein Bebauungsplanverfahren für ein Gewerbegebiet eingeleitet. Da dieser Bereich im derzeitigen Flächennutzungsplan als Grünland und gemischte Baufläche dargestellt ist, ist die Änderung des Flächennutzungsplanes notwendig. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 23.08.2023 zur Abgabe

einer schriftlichen Stellungnahme zur Entwurfsfassung vom 23.05.2023 bis zum 29.09.2023 aufgefordert.
Die öffentliche Auslegung fand vom 21.08.2023 bis 22.09.2023 mit der Entwurfsfassung vom 23.05.2023 statt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.
Im Ratsinformationssystem sind die Anregungen der Träger öffentlicher Belange, welche im Rahmen der öffentlichen Auslegung abgegeben wurden, ersichtlich und enthalten den jeweiligen Beschlussvorschlag.

VgV-Verfahren zur Beauftragung eines Architektur-Büros für das neue Feuerwehrhaus Blitzenreute
- Beauftragung eines Büros zur Begleitung des VgV-Verfahrens

Der Gemeinderat fasst einstimmig den
Beschluss
Für den Neubau des Feuerwehrhauses Blitzenreute wird ein Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb beschlossen. Ergänzend sollen die Teilnehmer am Verhandlungsverfahren auch mit der Erstellung von Lösungsvorschlägen beauftragt werden. Die Verwaltung wird beauftragt die Durchführung des Verfahrens an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
Entsprechend der Vergabeverordnung (VgV) ist bei erwartbaren Planungsleistungen (aller Planungsleistungen) von über 215.000 EUR eine Direktvergabe an einen Architekten nicht möglich. Bei einer Bausumme von nahezu 3 Mio. EUR für das neue Feuerwehrhaus Blitzenreute fällt das Bauvorhaben unter diese Vergabeverordnung. Es gelten die Grundsätze und Prinzipien des Wettbewerbs, der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit, der Transparenz, der Diskriminierung aber auch der Berücksichtigung mittelständischer Interessen.
Im Zusammenhang mit den Verfahrensarten zeigt sich, dass Architektenleistungen in der Regel im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb oder im wettbewerblichen Dialog vergeben werden. Beide Verfahrensarten sind so zu gestalten, dass Architektenleistungen im Leistungswettbewerb vergeben werden. Das bedeutet, dass wesentliches Zuschlagskriterium für diese Dienstleistung ihre Qualität sein soll. Deswegen ist das wichtigste Wesensmerkmal dieser Vergabeverfahren die Aufstellung und Beurteilung von Qualitätskriterien.
Verhandlungsverfahren sind Verfahren, bei denen der öffentliche Auftraggeber nach öffentlicher Aufforderung zur Teilnahme sowie nach Prüfung der Eignung und Leistungsfähigkeit der Bewerber (Teilnahmewettbewerb) mit mindestens 3 Bietern über die Auftragsbedingungen verhandelt. Verhandlungsverfahren können mit oder ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. Daraus ergeben sich für die Vergabe von Architektenleistungen zwei mögliche Formen von Verhandlungsverfahren:

1. Verhandlungsverfahren mit vorgelagertem Planungswettbewerb finden ohne Teilnahmewettbewerb statt.
2. Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb finden mit Teilnahmewettbewerb statt.

Die Verwaltung schlägt das Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb vor. Ergänzend sollen dann die zuvor definierte Anzahl der Teilnehmer am Verhandlungsverfahren (3 - 5) auch mit der Erstellung von Lösungsvorschlägen beauftragt werden.
Das Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb erfordert in der Regel einen Teilnahmewettbewerb. Eine zuvor definierte Anzahl von Bewerbern (z. B. 3 - 5) wird anhand ihrer Eignung und Leistungsfähigkeit im Teilnahmewettbewerb vom Auftraggeber ausgewählt. Hierfür müssen in der Bekanntmachung angemessene Eignungskriterien benannt werden. Die ausgewählten Bewerber werden zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert, die Gegenstand der Auftragsverhandlungen sind. Nach Erhalt und Prüfung der endgültigen Angebote wird anhand der vorgegebenen Zuschlagskriterien der Bieter ausgewählt, der den Zuschlag erhält.
Anders als beim Verhandlungsverfahren mit vorgelagertem Planungswettbewerb beruht hier die Vergabeentscheidung auf den von den Bietern in der Vergangenheit erbrachten Leistungen sowie dazugehörigen auf personal-, leistungs- und projektbezogenen Aussagen. Dem Auftraggeber werden hier keine konkreten Lösungsvorschläge für die anstehende Bauaufgabe erarbeitet und vorgelegt. Ergänzend können im Verhandlungsverfahren mehrere Architekten gegen ein angemessenes Honorar mit der Erstellung von Lösungsvorschlägen beauftragt werden
Die Gemeindeverwaltung kann aufgrund der rechtlichen Vorgaben diesen Wettbewerb nicht selber durchführen. Deshalb ist ein Fachbüro hinzuzuziehen. Dieser Weg wurde auch schon beim Bau der Grundschule Blitzenreute beschritten.
Bisher liegt nur ein Angebot von einem Fachbüro vor. In den nächsten Tagen werden allerdings noch zwei weitere Angebote vorgelegt.
Es sind von Kosten von ca. 27.000 EUR für das Fachbüro auszugehen und von weiteren bis zu 25.000 EUR für das Thema Bewertung der Lösungsvorschläge

Anpassung der Besoldung von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß aufgrund der gestiegenen Einwohnerzahl der Gemeinde Fronreute
- Beschlussfassung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den
Beschluss
Herr Bürgermeister Spieß wird rückwirkend zum 01.01.2023 in die Besoldungsgruppe B2 eingewiesen.
Die Besoldung der hauptamtlichen Bürgermeister ist gesetzlich geregelt. Bürgermeister sind nach sachgerechter Bewertung, insbesondere unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl sowie des Umfangs und des Schwierigkeitsgrades des Amtes, in eine der nach § 2 der Landeskommunalbesoldungsverordnung in Betracht kommenden Besoldungsgruppe einzuweisen. Hierüber hat der Gemeinderat zu beschließen.
In § 2 wird das Amt des hauptamtlichen Bürgermeisters bei der Größengruppe der Gemeinde bei einer Einwohnerzahl bis zu 5000 Einwohnern der Besoldungsgruppe A15/A16 und bis zu 10000 Einwohnern der Besoldungsgruppe A 16/B2 zugeordnet. Bei Amtseintritt wurde Herr Bürgermeister Spieß auf Beschluss des Gemeinderates vom 14.10.2002 in die Besoldungsgruppe A 15 eingewiesen. Mit der Wiederwahl wurde Herr Bürgermeister Spieß ab Oktober 2010 in die Besoldungsgruppe A16 eingewiesen. Über die Einweisung ist neu zu beschließen, wenn die Gemeinde in eine höhere Größengruppe kommt.
Überschreitet die auf Grundlage des Zensus 2011 fortgeschriebene Bevölkerungszahl zum Stichtag 30.06.2022 eine relevante Einwohnergrenze, so kann eine rechtsverbindliche Einweisung in die höhere Besoldungsgruppe mit Wirkung ab dem 01.01.2023 erfolgen. Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Gemeinde Fronreute auf Basis des Zensus vom 09.05.2011 betrug zum 30.06.2022 5026 und zum 30.06.2023 5025 Einwohner.
Die relevante Einwohnergröße für die Einweisung in die nächst höhere Besoldungsstufe des Bürgermeisters in der Gemeinde Fronreute liegt bei „bis zu 10000 Einwohnern“. Diese Einwohnergröße sieht eine Einweisung in die Besoldungsgruppe A16/B2 vor.

Frostgefahr bei Wasserleitungen

Um Frostschäden an Wasserleitungen zu vermeiden, sollten folgende Vorkehrungen getroffen werden:

1. In Räumen oder Gebäudeteilen, in welchen eine Wasserleitung installiert oder auch nur durchlaufende Rohre vorhanden sind, sollten Fenster und Türen oder sonstige Öffnungen geschlossen und gegen Zugluft abgedichtet werden.
2. Außenleitungen an Gebäuden und Gärten sind abzustellen und zu entleeren.
3. Wasseruhren und Leitungsrohre in nicht frostsicheren Räumen und Kellern sind ausreichend zu isolieren und gegen das Einfrieren zu schützen.
4. Bauwasseranschlüsse sind ganz besonders gefährdet. Sie müssen ausreichend eingegraben bzw. mit Erdreich abgedeckt und am Auslaufventil isoliert werden.

Die Bevölkerung wird gebeten, vorstehende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Wasseruhren, die durch Frosteinwirkung beschädigt sind, müssen auf Kosten des Anschlussnehmers ausgewechselt werden. Es können dabei beträchtliche Kosten anfallen, die aber durch sorgfältige Beachtung der Wintermaßnahmen vermieden werden können.

Allgemeine Meldepflichten nach dem Bundesmeldegesetz

Was muss gemeldet werden?
Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb zwei Wochen bei der Meldebehörde anzumelden.
Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde abzumelden.
Das neue Bundesmeldegesetz sieht unter anderem vor, dass zur Anmeldung wieder eine Erklärung des Wohnungsgebers erforderlich ist.
Der Wohnungsgeber hat somit bei Meldevorgängen eine Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz.
Die neue Regelung soll Scheinmeldungen wirksamer verhindern.
Künftig ist also bei **jedem Einzug** und in wenigen Fällen auch beim Auszug (Wegzug ins Ausland, ersatzlose Aufgabe einer Nebenwohnung) eine **Bestätigung durch den Wohnungsgeber** (in der Regel der Vermieter) auszustellen, die der Wohnungsnehmer (Mieter) zur Erledigung des Meldevorgangs benötigt.
Wohnung im Sinne dieses Gesetzes ist jeder umschlossene Raum, der zum Wohnen oder Schlafen benutzt wird.
Bei einem Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde genügt die Ummeldung zur neuen Wohnung. Wird – auch nur vorübergehend – eine zweite Wohnung bezogen, so muss dies ebenfalls gemeldet werden. Personen, die mehrere Wohnsitze haben, sind an beiden Orten gemeldet.
Meldepflichten werden nicht begründet, wenn jemand im Inland bereits eine Wohnung hat und für nicht länger als 6 Monate eine weitere Wohnung bezieht oder jemand, der sonst im Ausland wohnt, für nicht länger als 3 Monate in die Bundesrepublik Deutschland zuzieht.

Wer hat die Meldung vorzunehmen?
Die Pflicht zur An- oder Abmeldung obliegt demjenigen, der eine Wohnung bezieht oder aus einer Wohnung auszieht.
Für Personen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr obliegt diese Pflicht demjenigen, dessen Wohnung die Personen beziehen oder aus dessen Wohnung sie ausziehen. Für Personen, für die ein Pfleger oder Betreuer bestellt ist, dessen Aufgabenbereich die Aufenthaltsbestimmung umfasst, obliegt die Meldepflicht dem Pfleger oder Betreuer.
Meldepflichtig sind auch alle Ausländer und Staatenlose.

Nach welcher Zeit hat die Meldung zu erfolgen?
Wer eine Wohnung bezieht oder aus einer Wohnung auszieht, hat sich **innerhalb zwei Wochen** bei der Meldebehörde an- bzw. umzumelden.

Anmeldung
Die Meldung geschieht durch Abgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Meldescheins bei der Meldebehörde (Einwohnermeldeamt).
Der Meldepflichtige kann sich bei der Abgabe des Meldescheins durch eine geeignete Person vertreten lassen.
Zudem ist für die Anmeldung **die Wohnungsgeberbestätigung** zwingend erforderlich.
Bei der Anmeldung ist der Personalausweis oder Reisepass vorzulegen.
Für jede zu meldende Person ist ein gesonderter Meldeschein zu verwenden. Personen, die derselben Familie angehören, können auf einem gemeinsamen Meldeschein gemeldet werden, der von einem der Meldepflichtigen zu unterschreiben ist.

Mehrere Wohnungen
Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Inland, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. **Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Personensorgeberechtigten**. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.
Nebenwohnung ist jede weitere Wohnung des Einwohners im Inland.
Der Meldepflichtige hat bei jeder Anmeldung zu erklären, welche weiteren Wohnungen er hat und welche Wohnung seine Hauptwohnung ist. Er hat der Meldebehörde der neuen Hauptwohnung jeden Wechsel der Hauptwohnung innerhalb zwei Wochen schriftlich mitzuteilen.

Auf Abmeldung kann meist verzichtet werden
Wer innerhalb Deutschlands aus einer Gemeinde wegzieht, kann sich jetzt einen Behördengang sparen. Seit 1. Juni 2004 entfällt die Abmeldung am bisherigen Wohnort. Der Bürger muss lediglich seine neue Wohnung innerhalb einer Woche bei der Zuzugsgemeinde anmelden.
Jedoch bleibt die **Abmeldepflicht** bestehen, wenn man **ins Ausland** verzieht oder eine Wohnung aufgibt, ohne zugleich eine neue Wohnung im Inland zu beziehen, z.B. bei der Aufgabe einer Nebenwohnung. Auch sind Umzüge innerhalb der Gemeinde weiterhin meldepflichtig. Die Meldefrist von zwei Wochen bleibt in diesen Fällen bestehen. Die Abmeldung kann in diesen Fällen auch zwei Wochen vorab erfolgen.
Um die Datenbestände der Melderegister auch nach dieser Neuregelung aktuell zu halten, informieren sich die Meldebehörden im direkten Datenaustausch über Veränderungen.

Ihre Meldebehörde
Gemeindeverwaltung Blitzenreute – Bürgerbüro,
Telefon 07502 954-11
Ortsverwaltung Fronhofen, Telefon 07502 954-50

Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Personalausweise und Reisepässe werden nicht mehr verlängert!
Wir bitten, Anträge auf Neuausstellung eines Ausweises oder Passes rechtzeitig zu stellen. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei in Berlin beträgt derzeit ca. 3 – 4 Wochen.

Reisepass
Reisepässe werden nur auf *persönlichen* Antrag ausgestellt.
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten einen Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von **6 Jahren.**
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr bereits vollendet haben, erhalten einen Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von **10 Jahren.**
Zur Beantragung eines Reisepasses benötigen wir ein **biometrisches Lichtbild** und Ihr **bisheriges Reisedokument.**

Gebühren:

Reisepass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	37,50 EURO
Reisepass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	60,00 EURO
(ab 01.01.2024 neue Gebühr 70,00 EURO)	
vorläufiger Reisepass:	26,00 EURO
48-Seiten Pass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	59,50 EURO
48-Seiten Pass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	81,00 EURO
Express-Reisepass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	69,50 EURO
Express-Reisepass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	92,00 EURO

Personalausweis
Personalausweise werden nur auf *persönlichen* Antrag ausgestellt.
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten einen Personalausweis mit einer Gültigkeitsdauer von **6 Jahren**.
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr bereits vollendet haben, erhalten einen Personalausweis mit einer Gültigkeitsdauer von **10 Jahren**.
Zur Beantragung eines Personalausweises benötigen wir ein **biometrisches Lichtbild** und Ihren **bisherigen Personalausweis.**

Gebühren:

Personalausweis, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	22,80 EURO
Personalausweis, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	37,00 EURO

Kinderreisepass
Kinderreisepässe werden auf **1 Jahr** ausgestellt, jedoch maximal bis zum **12. Lebensjahr.**
Für die Beantragung des **Kinderreisepasses** benötigen Sie:
-> ein aktuelles **biometrisches** Lichtbild
-> Unterschrift beider Elternteile
Ab dem 10. Lebensjahr ist es unbedingt erforderlich, Ihr Kind zur Antragsstellung mitzubringen, da es im Kinderreisepass unterschreiben muss.
Die Ausstellung des Kinderreisepass beträgt ca. 2 Tage, sofern alle Unterlagen und Unterschriften vorliegen.
Die **Gebühr** für einen Kinderreisepass beträgt 13,00 EURO.

Ab 01.01.2024 werden die Kinderreisepässe abgeschafft. Eine Verlängerung und Neuausstellung ist nicht mehr möglich. Die Gültigkeit bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt davon unberührt.

Ihre Passbehörde
Gemeindeverwaltung Blitzenreute, Telefon 07502 954-11
Ortsverwaltung Fronhofen, Telefon 07502 954-51

Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft.
Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz, § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffende Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen {Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gern. § 42 Abs. 3Satz 2BMG das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

WiderspruchgegendieÜbermittlungvon DatenausAnlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium.
Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gern. § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und Art des Jubiläums.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen
Gern. § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz {BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, dieseTatsache. DieGeburtsdaten derWahlberechtigen dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zulöschen oderzuvernichten. Diebetroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an die Adressbuchverlage
Die Meldebehörde darf gern. § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz, Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Ihre Meldebehörde
Gemeindeverwaltung Blitzenreute, Telefon 07502 954-0
Ortsverwaltung Fronhofen, Telefon 07502 954-51

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

Familienname: _____

Vorname(n): _____

Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

_____

Übermittlungssperren (Nr. der Sperren siehe Erläuterungen)

1 ☐ Da ich nicht der Religionsgesellschaft meines Ehegatten angehöre, beantrage ich gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz (BMG), dass meine Daten nicht an die **Religionsgesellschaft meines Ehegatten** übermittelt werden.

2 ☐ Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten, wenn ich ein **Alters- oder Ehejubiläum** begehe und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG).

3 ☐ Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten an **Parteien, Wählergruppen** und andere **im Zusammenhang mit Wahlen** und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG).

4 ☐ Ich widerspreche der Weitergabe meines Namens und meiner Anschrift an **Adressbuchverlage** nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz (BMG) und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre.

5 ☐ Ich widerspreche der Datenübermittlung an das **Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr** gemäß § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG).
Diese Datenübermittlung erfolgt zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über die Streitkräfte an eventuell zukünftige Freiwillige.

Mir ist bekannt, dass dieser Widerspruch/Einwilligung Gültigkeit besitzt, bis er von mir widerrufen wird.

Ort, Datum Unterschrift

Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute

Immer gut informiert – mit dem Mitteilungsblatt der Gemeinde Fronreute

Die Mitteilungen der Gemeinde Fronreute in Form des wöchentlichen Mitteilungsblattes – das ist neben der Homepage der Gemeinde das Printmedium, über welches wir unsere Bürgerinnen und Bürger informieren.

Diese Ausgabe des Mitteilungsblattes wird an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt. Wir wollen zum einen für den Bezug des Mitteilungsblattes werben und Sie über die Möglichkeiten des Abonnements informieren. Wöchentlich erhalten Sie Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde, der Kirchengemeinden, unserer Grundschulen, Kindergärten und anderer Einrichtungen. Für viele Bürgerinnen und Bürger sind die kirchlichen Mitteilungen sehr wichtig und vor allem die zahlreichen örtlichen Vereine können über das Mitteilungsblatt auf ihre Veranstaltungen und Angebote hinweisen. Es lohnt sich, das Mitteilungsblatt zu abonnieren!

Die jährlichen Bezugsgebühren belaufen sich auf
25,00 EUR für die Druckausgabe,
15,00 EUR für das digitale Abonnement und
30,00 EUR für die Kombination von Druckausgabe und digitalem Abonnement
Das digitale Mitteilungsblatt wird per E-Mail als pdf-Datei versendet werden.

Wenn Sie das Mitteilungsblatt neu bestellen möchten, senden Sie bitte den nachfolgenden Bestellschein an die Verwaltung zurück.

Bestellung ab _____

❏ Bestellung des Gemeindemitteilungsblattes als Druckausgabe

❏ Wechsel der Bezugsform

- ❏ Ich habe bisher die Druckausgabe und wünsche zukünftig nur ein digitales Abonnement
- ❏ Ich habe bisher die Druckausgabe und wünsche zukünftig zusätzlich ein digitales Abonnement
- ❏ Ich habe bisher die digitale Ausgabe und wünsche zukünftig eine Druckausgabe

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____, 88273 Fronreute

E-Mail-Adresse, wenn digital erwünscht:
_____

Übersicht über die Bezugsgebühren:

❏	Druckausgabe	25,00 EUR/Jahr
❏	Digital als .pdf	15,00 EUR/Jahr
❏	Digital und Druckausgabe	30,00 EUR/Jahr

_____
Datum Unterschrift

Bitte zurücksenden an:

Gemeinde Fronreute
Bürgerbüro
Schwommengasse 2
88273 Fronreute

Überprüfung land- und forstwirtschaftlicher Zugmaschinen nach § 29 StVZO

Wir bitten alle Landwirte, die zur Überprüfung anstehenden land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen anzumelden.

Die Überprüfungen finden statt am:
Mittwoch, 13. Dezember 2023 ab 08:00 Uhr in Baienbach beim Bauhof und
ab 14:00 Uhr in Fronhofen beim Rathaus
➤ Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Fronreute, Bürgerbüro Telefon 07502 954-0

AUSGABE VON WINTERSPLITT

Wintersplitt kann in **haushaltsüblichen Mengen** jederzeit den bereitgestellten Streugutbehältern entnommen oder zu folgenden Zeiten im Bauhof in Baienbach abgeholt werden:

Montag – Donnerstag:	**13:00 und 16:30 Uhr**
Samstag:	**09:00 bis 12:00 Uhr**

Das Material ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

Bitte beschränken Sie das Streuen mit Salz aufs Notwendigste. Sie helfen damit unserer Umwelt!

Wir bitten Sie darum, am Ende des Winters Kehrgut **nicht** zurück in die Streugutbehälter zu schütten. Von der Gemeinde Fronreute wird auch im kommenden Frühjahr wieder ein Unternehmen beauftragt, die öffentlichen Straßen vom Wintersplitt zu säubern. Die Anlieger haben dann die Möglichkeit, den Wintersplitt von den Gehwegen an die Straßenränder zu kehren.

Gemeindeverwaltung Fronreute

Standorte Streugutbehälter:
Fronhofen
- Oberer Kirchberg (bei Haus Nr. 23)
- Oberer Kirchberg (bei Haus Nr. 12)
- Alter Kindergarten/Friedhof
- Turmstraße (bei Haus Nr. 27)
- Reutestraße Kreuzung Korb
- Ruprechtsbruck (bei Haus Nr. 30)

Blitzenreute
- Dorfgemeinschaftshaus
- Biegenburg (Fußweg Leimäcker)
- Oberspringen
- Gewerbegebiet „Brühl“ (beim Grundstück der Firma Vöhringer)

Staig
- Kindergarten Staig
- Oberstaiger Weg
- Alte Steige Kreuzung Magnusweg
- Neue Steige (bei Haus Nr. 25)
- Magnusweg Kreuzung Neue Steige
- Schenkenwaldstraße (bei Haus Nr. 1)

WINTERDIENST

Wer muss wie und wann räumen?
Die Gemeinde Fronreute beantwortet Ihre häufigsten Fragen...
Während sich Kinder und Wintersportler über Schnee und Eis freuen, bringt dieses Wetter für Hauseigentümer und Mieter einige Pflichten mit sich. Gerade in den Wintermonaten gehen bei der Gemeindeverwaltung eine erhebliche Anzahl von Anfragen rund um das Thema Winterdienst ein.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen auf diesem Wege Ihre häufigsten Fragen zu beantworten:

Räumpflicht der Gemeinde Fronreute
Die Gemeinde Fronreute ist rechtlich nur verpflichtet, **gefährliche Stellen verkehrswichtiger Straßen** zu räumen und zu streuen. Verkehrswichtig sind in diesem Zusammenhang in erster Linie verkehrsreiche Durchgangstraßen, Ortsdurchfahrten sowie vielbefahrene innerörtliche Hauptverkehrsstraßen und Buslinien. Gefährlich ist eine Straßenstelle, wenn infolge Anlage oder Beschaffenheit der Straße für sorgfältige Kraftfahrer nicht ohne weiteres erkennbare Gefahren gegeben sind. Hierunter fallen beispielsweise scharfe oder unübersichtliche Kurven, starke Gefällstrecken und unübersichtliche Kreuzungen bzw. Straßeneinmündungen. Beide Merkmale – Verkehrswichtigkeit und Gefährlichkeit – müssen **zusammen** vorliegen, um eine Räum- und Streupflicht der Gemeinde zu begründen.

Erst wenn der Winterdienst in diesen Bereichen abgearbeitet ist, kein erneuter Schneefall oder Glätte eintritt und die erforderlichen Kapazitäten vorhanden sind, kann in Straßen mit untergeordneter Priorität der Winterdienst durchgeführt werden. Eine zeitnahe Räumung und Streuung von Straßen mit untergeordneter Priorität, dazu zählen unter anderem Straßen in Wohngebieten, ist bei einsetzendem Schneefall und Glätte daher nicht möglich.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Räum- und Streudienst nicht überall gleichzeitig sein kann.

Durch parkende Autos werden die Räumarbeiten oft erheblich erschwert. **Wenn ein Durchfahren mit dem Räumfahrzeug auf Grund abgestellter Fahrzeuge am Fahrbahnrand nicht möglich ist, wird die Straße NICHT GERÄUMT**. Wir bitten die Fahrzeughalter deshalb, die Straße für die Räumfahrzeuge frei zu halten.

Was ist, wenn meine Grundstückseinfahrt vom Winterdienst zugeschoben wird?
Bei der Durchführung des Winterdienstes hat die Befahrbarkeit der Straßen absoluten Vorrang. Hierbei liegt das Augenmerk vor allem auf der Erreichbarkeit der Grundstücke für die Feuerwehr, den Rettungsdienst oder die Müllentsorgung. Es ist nicht möglich, bei der Räumung der Fahrbahnen auf Gehwege und Grundstückseinfahrten besondere Rücksicht zu nehmen. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Grundstückseinfahrt ist nicht erlaubt. Auch die Ablagerung von Schnee in der Fahrbahnmitte ist verkehrsgefährdend und unzulässig. Die Fahrer der Räumfahrzeuge sind **gesetzlich verpflichtet**, den Schnee an den Fahrbahnrand zu schieben.
Die Mitarbeiter der Gemeinde Fronreute sind selbstverständlich bemüht, dass keine Einfahrten oder Stellplätze zugeschoben werden. Trotz aller Bemühungen ist es jedoch unvermeidlich, dass der Schnee auf den Gehwegen und vor den Grundstückseinfahrten liegen bleibt, die die Anlieger möglicherweise kurz zuvor geräumt haben. Das Zuschieben von Einfahrten und Gehwegen durch den Winterdienst ist zwar ärgerlich, aber gleichzeitig unvermeidlich. Den Anliegern kann die Mehrarbeit leider nicht erspart bleiben, die betroffenen Flächen erneut zu räumen. Diese Mehrarbeit ist dem Bürger laut herrschender Rechtsprechung auch zuzumuten.

Wer muss wie die Gehwege räumen?
Die Anlieger müssen den an das Grundstück angrenzenden Gehweg im Winter vor Schneeund Eisglätte sichern. Ist kein befestigter Gehweg vorhanden, gilt es, einen ca. 1,50 m breiten Streifen am Straßenrand zu räumen bzw. zu streuen. Ist der Gehweg oder die zu räumende Fläche durch eine unbebaute Fläche, die im Eigentum der Gemeinde steht, getrennt, befreit dies nicht von der Räum- und Streupflicht!
Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich auf die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege vom 18. Dezember 1989 hin. Die Satzung ist über die Homepage der

Gemeinde Fronreute abrufbar (www.fronreute.de -> Rathaus & Service -> Ortsrecht & Satzungen). Bitte beachten Sie zum Thema Gehwegräumung auch die regelmäßigen Hinweise im Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Wann muss geräumt werden?
In der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Die Maßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es für die Verkehrssicherheit notwendig ist. **Abwesenheit entbindet nicht von der Räum- und Streupflicht**. Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

Wohin mit dem Schnee?
An den Rand der Gehwege und Fahrbahnen, jedoch **nicht** in Ein- und Ausfahrten sowie auf Straßeneinläufe und Hydranten. Bitte achten Sie darauf, dass der Schnee so gelagert wird, dass weder Fußgänger noch Autos behindert werden. Grundsätzlich kann der Schnee auch auf Beeten oder im eigenen Vorgarten entsorgt werden. Mit Streusalz belasteter Schnee kann jedoch zu Pflanzenschäden führen. **SCHNEE UND EIS DÜRFEN KEINESFALLS AUF DIE STRAßE GESCHOBEN WERDEN!** Bei starken und anhaltenden Schneefällen ist irgendwann überall die Lagerkapazität erschöpft. Hier hilft nur gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Welche Streumittel darf ich verwenden?
Zum Streuen sind abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Der Einsatz von Streusalz ist sollte auf das Mindeste beschränkt werden, um der Umwelt nicht zu schaden. Ausnahmen sind zulässig an Treppen und starken Gefällstrecken, wenn in besonderen Fällen (z. B. Glatteis) die Sicherheit der Fußgänger nicht gewährleistet werden kann.

Wer muss Streumittel später beseitigen?
Die Anlieger selbst müssen Streureste umgehend beseitigen, wenn kein Schnee mehr liegt. Von der Gemeinde Fronreute wird jährlich im Frühjahr ein Unternehmen beauftragt, die öffentlichen Straßen vom Wintersplitt zu säubern. Die Anlieger haben die Möglichkeit, den Wintersplitt von den Gehwegen an die Straßenränder zu kehren. Der Termin für das Abkehren der Straßen wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Was passiert, wenn ich der Winterdienstpflicht nicht nachkomme?
Hierbei handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit. Ordnungswidrigkeiten können von der Gemeinde mit einem Bußgeld geahndet werden. Falls es durch mangelhaften Winterdienst zu Personenschäden kommt, können von der geschädigten Person zivilrechtliche Forderungen wie Behandlungskosten oder Schadensersatz gegen die oder den Winterdienstpflichtige/n geltend gemacht werden.

Zum Schluss...
Die Gemeinde Fronreute ist bemüht, den Winterdienst im öffentlichen Bereich auch in diesem Jahr wieder zur Zufriedenheit aber vor allem zur Sicherheit unserer Bürger durchzuführen. Bei starken Schneefällen und entsprechender Witterung sind unsere Fahrer für Sie im Dauereinsatz. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass der Räumdienst nicht überall gleichzeitig sein kann. Sollten Sie doch einmal einen Grund zur Beanstandung haben, zögern Sie bitte nicht, uns dies telefonisch mitzuteilen.

Bei entsprechender Witterung hilft zum guten Schluss allerdings doch nur gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis füreinander.
Kommen Sie gut durch den Winter!
Ihre Gemeindeverwaltung

Das Hochwasserrückhaltebecken Staig besteht den Praxistest

Wer die letzten Tage am Hochwasserrückhaltebecken in Staig vorbeigekommen ist, hat es vielleicht gesehen: Die Gemeinde Fronreute hat über mehrere Tage einen Probestau durchgeführt.

Ein solcher Probestau ist sozusagen die Generalprobe, bei der das Hochwasserrückhaltebecken geprüft wird, um zu sehen, dass alle Berechnungen stimmen und um sicherzugehen, dass im Falle eines Hochwassers alles klappt wie es soll.
Dabei wird das Becken kontrolliert eingestaut, damit die Dichtigkeit des Dammes sowie die Funktionalität der Schieber unter Druck getestet werden können. Im Anschluss an den Probestau wird das Wasser kontrolliert wieder abgeleitet.

Ein Probestau, wie er hier durchgeführt wurde, ist eine Art Abnahme im praktischen Betrieb, die das Landratsamt Ravensburg auch einfordert. Üblich sind Probestauungen nur in der vegetationsarmen Zeit von November bis März. Auf Grund der vorhergesagten ergiebigen Regenfälle in den letzten Tagen waren jetzt aber die Voraussetzungen hierfür sehr günstig.

Gemeindeverwaltung Fronreute
Ortsbauamt

Abstellen von Wohnwagen/-mobilen auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Landschaft pur und jeden Tag etwas Neues erleben. Ein Hauch von Freiheit und Abenteuer – das ist für viele ein Urlaub im Wohnwagen bzw. Wohnmobil. Viele schaffen sich daher ihr eigenes mobiles Reiseheim an. Leider müssen wir jedoch verstärkt feststellen, dass das erworbene Gefährt oft **dauerhaft auf öffentlichen Stellplätzen oder öffentlichen Flächen** abgestellt wird, da auf dem eigenen Grundstück kein Platz mehr ist. Damit geht wertvoller Parkraum verloren.

Da in letzter Zeit bei der Verwaltung wieder vermehrt Beschwerden über Wohnwagen/-mobile, die auf öffentlichen Straßen und Plätzen abgestellt werden, vorgebracht wurden, möchten wir die Eigentümer bitten, ihre Wohnwagen bzw. -mobile nicht auf öffentlichen Flächen abzustellen, sondern diese künftig **auf Privatflächen unterzubringen.**

Fronhofen – Zukunft jetzt!

Liebe Kinder!
Auch in diesem Jahr wollen wir mit Euch in Fronhofen ein Krippenspiel einstudieren und neue Lieder lernen! An Heiligabend um 16:00 Uhr feiern wir dann gemeinsam den Geburtstag von Jesus und führen das Krippenspiel in der Kirche auf.

Ihr seid alle herzlich eingeladen zu unserem ersten Treffen:
Samstag, 18. November 2023, 09:30 Uhr
im Kindergartensaal (alter Kindergarten)

Solltet Ihr an diesem Tag keine Zeit haben, wollt aber auf jeden Fall beim Krippenspiel dabei sein, dann ruft einfach bei Sigrid an (Telefon 07505 766).

Wir freuen uns sehr auf Euch!
Sigrid Gindele, Margret Müller und Gudrun Rimmele

Fronhofen - Zukunft jetzt! Mach mit!

- bleibt informiert und abonniert das **Mitteilungsblatt**, die unkomplizierteste Infoquelle rund um unsere **zukünftigen Angebote!** Mit 25 € pro Jahr seid ihr mit dabei.

Die Arbeitsgruppe **„Offene Angebote – Bürgertreff“** stellt sich vor:

1. **Offene Aktivangebote (Ansprechpartner: Lena Sieber 0157 30980584)**
   - Handarbeit/Kreativ-Werkstatt, Kochen, Vorlesetag für Kinder u. v .m.
2. **Dorfgemeinschaft für Jung & Alt (Ansprechpartner: Wird gesucht!)**
   - Wandertag, Fahrradtreff, Singen & Tanz, Dorfrundgang, Spielenachmittage u. v. m.
3. **Mittagstisch (Ansprechpartner: Elisabeth Bätz 0151 70404972)**
4. **Börse (Ansprechpartner: Ulrike Spindler 0157 34796720)**
   - Taschengeldbörse, Schenk- & Tauschbörse, Babysitterdienst, Wahloma/Opa u. v. m.

Bist auch du interessiert? Dann mach mit und melde Dich!

Tür- und Adventskranz binden

Lasst uns gemeinsam in die festliche Stimmung eintauchen und unseren eigenen Tür- und Adventskranz binden! **Am 25.11.2023** zwischen **14:00 und 17:00 Uhr** im **alten Kindergartensaal Fronhofen**. Für das Material sorgt jeder für sich. (Kranzrohling, Bindedraht, Gartenschere, Tannengrün, Dekorationsmaterial, ...)

Zeitgleich:

Schenk-/Tauschbörse für Weihnachtsdekoration

Bringe, was du gerne gibst und nimm mit, was du brauchst.
Jederzeit bringen & abholen!

Komm einfach vorbei und mach mit! Wir freuen uns auf dich!

Freiwillige Feuerwehr
Fronreute

Die Feuerwehr Fronreute besteht aus 2 Abteilungen (Blitzenreute und Fronhofen) mit aktuell 76 aktiven Kameradinnen und Kameraden. Zur Ausstattung gehören 6 Einsatzfahrzeuge und 3 Anhänger. Die Feuerwehr Fronreute probt jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat.
Ebenfalls hat die Feuerwehr Fronreute eine gemeinsame Jugendfeuerwehr mit Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren mit aktuell 16 Mitgliedern. Die Jugendlichen treffen sich jeden Mittwoch um 18 Uhr.

Die Feuerwehr Fronreute ist rund um die Uhr zum Schutz der Bürger der Gemeinde da und hat im Durchschnitt 45 Einsätze im Jahr.
Über Ihre Feuerwehr können Sie sich auch gerne per Instagram informieren feuerwehr.fronreute
Bei Interesse an einer Mitgliedschaft bitten wir um Kontaktaufnahme.

Feuerwehr Fronreute
Matthias Schramm
Leimäcker 4
88273 Fronreute
kommandant@fronreute.de
Telefonnummer:0170 3177229

Feuerwehr Fronreute Abteilung Fronhofen
Florian Thoma
Oberer Kirchberg 9
88273 Fronhofen
thoma.florian@gmx.de
Telefonnummer:0170 9355945

Feuerwehr Fronreute Abteilung Blitzenreute
Patrick Diesch
Schwommengasse 6
88273 Blitzenreute
patrick.diesch@gmx.de
Telefonnummer:0151 59441638

Freiwillige Feuerwehr
Fronreute
Abt. Fronhofen

Probe Mannschaft 1 und 2 am Mittwoch, den 22.11.2023 um 20:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr
Fronreute
Abt. Blitzenreute

Einladung zum Kameradschaftsabend der Abt. Blitzenreute

Am Samstag, den **25. November 2023** findet um 19 Uhr im DGH in Blitzenreute unser diesjähriger Kameradschaftsabend statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder der Abteilung Blitzenreute und der Altersabteilung Blitzenreute, jeweils mit Partner, ganz herzlich ein.

Freiwillige Feuerwehr
Fronreute
Jugendfeuerwehr

Wir stellen ein:
Mädchen und Jungs zwischen 10 und 17 Jahren zur aktiven Teilnahme und Mitgestaltung in der Jugendfeuerwehr Fronreute gesucht.
Du bist mindestens 10 Jahre alt und hast Lust deine Freizeit abwechslungsreich zu gestalten?
Wir bieten neben der Feuerwehrtechnik eine attraktive Freizeitgestaltung in Zeltlagern, Ausfahrten, sowie Sport, Spiel und Spaß.
Proben finden jeden Mittwoch um 17:50 Uhr statt. Treffpunkte sind die Feuerwehrhäuser in Blitzenreute und in Fronhofen.
Bei Interesse einfach melden und vorbeischauen, wir freuen uns auf euren Besuch.
Ansprechpartner:
Markus Behrendt, Tel.: 01590 1878165
Tobias Hauber, Tel.: 01575 7295628

Andere Behörden und Einrichtungen

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im Dezember 2023
Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?
Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.
15. bis 17.12.2023
Atem holen im Advent für Frauen
Sie suchen eine Atempause im Vorweihnachtstrubel? Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit in Gemeinschaft mit Frauen mit Themen rund um den Advent und Zeit zur Besinnung auf diese schönen Tage im Jahreskreis.
Weitere Informationen und Anmeldung unter
https://www.schwaebische-bauernschule.de

Arkade e. V.

Familienanschluss gesucht!
Menschen mit psychischen Erkrankungen benötigen für eine gute Bewältigung des Alltags häufig Anleitung und Unterstützung. Für solche Menschen, die wegen den Auswirkungen ihrer Erkrankung nicht mehr alleine zurechtkommen, suchen wir Einzelpersonen, Lebensgemeinschaften und Familien die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können. Eine ständige Präsenz ist nicht erforderlich. Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt und eine zuverlässige Begleitung durch unseren Fachdienst.
Derzeit leben in den Regionen Oberschwaben und Bodensee ca. 80 psychisch kranke Menschen in einem solchen familiären Umfeld. Die Verweildauer kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren sein. Unsere Gastfamilien erleben das Zusammenleben oft als Bereicherung und für die Bewohnerinnen und Bewohner ist so ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben in der Gemeinschaft möglich.
Gerne informieren wir Sie unverbindlich. Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf!
Arkade e. V.
Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg
Telefon Ravensburg 0751 3665580
Telefon Friedrichshafen 07541 3746963
E-Mail: dieter.weisser@arkade-ev.de
Homepage: www.arkade-ev.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?
Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Grippeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.
Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e. V.

Haushalts- und Familienhilfe
Ihre Familie ist bei uns in guten Händen. Krankheit, Schwangerschaft und Entbindung, Krankenhaus- und Kuraufenthalt und Unfall können Anlass sein, dass Ihre Familie Unterstützung braucht. Unsere Familienpflegerinnen helfen Ihnen in dieser Situation, kümmern sich um Ihre Kinder und versorgen Ihren Haushalt. Die Kosten für unsere Haushalts- und Familienhilfe übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen, die Rentenversicherung, das Sozial- und Jugendamt oder andere Beihilfeträger.
Auskunft und Beratung: Ulrike Reiter, Telefon 07585 9307-11 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Riester-Zulage bis Jahresende sichern - Riester-Anbieter nehmen bis 31.12.2023 Anträge an.
Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2023 die staatliche Riester-Zulage für 2021 sichern. Anträge dafür nehmen die jeweils zuständigen Riester-Anbieter entgegen. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern
Für die Zulagenanträge selbständig prüfen sollten alle Sparende persönliche Angaben sowie Änderungen bei Gehalt und Lebensverhältnissen – wie Hochzeit, Geburt oder Wegfall des Kindergeldes. Bei diesen Faktoren sind gegebenenfalls die Eigenbeträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich. Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren
Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten
Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung:
Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.
Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:
Freitag, dem 24.11.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Schulzentrum/Mensa, Ebersbacher Str. 20/1
88361 ALTSHAUSEN

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Vorteile für Spender*innen: Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks
Nach der ersten Spende erfahren Spender*innen **(1)** ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten. **(2)** Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. **(3)** Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. **(4)** Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Landratsamt Ravensburg

Hasenpest im Landkreis Ravensburg – Das Veterinäramt des Landkreises informiert
In diesem Jahr wurde bereits bei fünf im Landkreis Ravensburg tot aufgefundenen Feldhasen Tulärmie, die sogenannte Hasenpest festgestellt. Das Veterinäramt geht davon aus, dass die Erkrankung im Landkreis mittlerweile weit verbreitet ist. Ein direkter Kontakt mit verendeten oder erkrankten Feldhasen sollte vermieden werden, weil die Krankheit in diesem Fall auch auf Menschen und Hunde übertragen werden kann. Daher werden insbesondere Hundehalter/innen, Förster/innen, Jäger/innen und Eltern von kleinen Kindern um Achtsamkeit gebeten. Spaziergänger/innen sollten kranke oder tot aufgefundene Hasen und Wildkaninchen nicht anfassen, sondern den Jagdrevierinhaber, zum Beispiel über die örtliche Polizei, informieren. Jäger/innen sollten verdächtige Tierkadaver mit Schutzhandschuhen in eine Plastiktüte packen und nach Rücksprache mit dem Veterinäramt zur Untersuchung in das Diagnostikzentrum des Tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf bringen.
Tularämie ist eine durch das Bakterium Francisella tularensis hervorgerufene Infektionskrankheit, die bei wildlebenden Hasen, Kaninchen und Nagetieren (Mäuse, Ratten, Eichhörnchen) immer wieder vereinzelt auftritt. Bei der Krankheit handelt es sich um eine Zoonose. Dies bedeutet, dass sie von Tieren auf den Menschen, oder umgekehrt, übertragen werden kann. In den Jahren 2021 und 2022 wurde im Landkreis Ravensburg jeweils nur ein Fall nachgewiesen.

Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege – Informationsveranstaltung
Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg bietet in Zusammenarbeit mit den regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege der freien Träger Caritas und Diakonie im Landkreis Ravensburg verschiedene Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege an. Der sogenannte Vorbereitungskurs ermöglicht dabei den ersten Schritt in die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson und bereitet die Teilnehmenden kostenfrei darauf vor. Teilnehmende mit einer pädagogischen Vorausbildung sind bereits nach den 50 Unterrichtseinheiten des Vorbereitungskurses erfolgreich qualifiziert und können nach Erteilung einer Pflegeerlaubnis in die Tätigkeit als Tagespflegeperson einsteigen. Für Personen ohne pädagogische Vorausbildung schließt sich tätigkeitsbegleitend ein einjähriger Qualifizierungskurs an. Der nächste Vorbereitungskurs startet am **23. Februar 2024** in Weingarten. Der nächste Qualifizierungskurs beginnt schon am **10. November.**
Bereits tätige Kindertagespflegepersonen mit gültiger Pflegeerlaubnis können im Rahmen der Qualifizierungsoffensive Baden-Württemberg zudem eine einjährige aufstockende Qualifizierung mit 140 Unterrichtseinheiten zum Ausbau ihrer bereits vorhandenen Kompetenzen und zur professionellen Weiterentwicklung der eigenen Kindertagespflegestelle absolvieren. Jüngst erhielten so neun bereits tätige Kindertagespflegepersonen mit gültiger Pflegeerlaubnis aus dem Landkreis Ravensburg und der Bodenseeregion bei der DiPers GmbH das Zertifikat des Landesverbandes für Kindertagespflege Baden-Württemberg e. V. Für den Start des nächsten Aufstockerkurses steht noch kein Datum fest.
Für Interessentinnen und Interessenten für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson findet am **30. Januar 2024** um 19:30 Uhr eine Online-Informationsveranstaltung statt. Ansprechpartnerin für alle Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Kindertagespflege ist beim Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg Frau Fey, erreichbar unter 0751 85-3219 oder per E-Mail unter h.fey@rv.de.

Onlineveranstaltung
„Digitale Pubertät... IMMER TIKTOK!?"
Was genau steckt hinter Tik Tok? Über Reiz, Nutzen und Gefahren der weltweit beliebtesten Jugend-App informiert Fabian Karg, stellvertretender Direktor des Landesmedienzentrums. Die kostenlose Onlineveranstaltung findet auf Einladung des Arbeitskreises Medien des Landkreises Ravensburg am **Montag, den 20. November von 19:00 - 20:30 Uhr** statt. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Fachkräfte aber auch interessierte Bürger/-innen. Die Teilnehmenden erhalten Praxistipps, wie Kinder und Jugendliche im Umgang mit sozialen Netzwerken begleitet und ihre Medienkompetenz gestärkt werden kann.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden sich unter rv.de/digitale-pubertaet-2023

Online-Vorträge und Workshops unseres Ernährungszentrums im November/Dezember
Aufgrund großer Nachfrage bietet unser Ernährungszentrum bei verschiedenen Veranstaltungen Zusatztermine an. Hiermit informieren wir über alle aktuell geplanten Veranstaltungen im November und Dezember.

Knödel, Klops und Klöße: Workshop am 18. November in Bad Waldsee
Von der Suppeneinlage bis zum süßen Dessert werden zusammen mit Referentin Tanja Müller herzhafte und süße Knödel, Klopse und Klöße in verschiedenen Varianten hergestellt. Der Workshop findet am Samstag, 18. November um 09:30 Uhr in Bad Waldsee, Schillerstraße 34 statt.
Der Kostenbeitrag liegt bei 20 € pro Person.
Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.

Babys erster Brei: Online-Vortrag am 22. November
Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Andrea Geissler im Vortrag „Babys erster Brei". Referentin Andrea Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 22. November um 18:30 Uhr statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.
Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Buntes Herbstgemüse für graue Tage:
Workshop am 29. November in Bad Waldsee
So bunt wie die Farben im Herbst, so vielfältig ist das Angebot an Gemüsesorten zur Haupterntezeit. Gemeinsam mit Referentin Monika Wessle werden im Workshop leckere Gerichte aus Fenchel, Rote Bete, Pastinake, Kürbis, Schwarzwurzel, Rosenkohl und Kraut zubereitet und im Anschluss verkostet. Von Suppen, über Aufläufe, Strudel und Blechgerichte bis zu pikanten Kuchen ist alles dabei.
Der Workshop findet am Mittwoch, 29. November um 17:30 Uhr in Bad Waldsee, Schillerstraße 34 statt.
Der Kostenbeitrag liegt bei 20 € pro Person.
Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.

Bärenstarke Kinderkost – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr: Online-Vortrag am 13. Dezember
Bei der Ernährung von Kleinkindern nach dem ersten Lebensjahr gibt es viele Fragen. Referentin Andrea Geißler ist Fachfrau im Bereich bewusste Kinderernährung. In ihrem Online-Vortrag gibt sie praktische Tipps für die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung und berät, welche Lebensmittel überhaupt für Kleinkinder geeignet sind. Ebenfalls beantwortet sie die Fragen der Teilnehmenden.
Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, 13. Dezember um 18:30 Uhr statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.
Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Bundeswehrübungen

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 04.12. – 07.12.2023 eine Übung „Überleben Einsatz Offz Lw“ durch. An der Übung nehmen ca. 60 Soldaten, 5 Rad-Kfz und 1 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum
Bad Saulgau, Altshausen, Zogenweiler, Illwangen, Pfullendorf, Göggingen, Scheer

Geplante Übungsaktivitäten
4-tägige Ausbildung zum Überleben/Durchschlagen mit Abseilausbildung und Orientierungsmärschen (auch bei Nacht) und Hubschrauberaufnahme (mit Signalmitteln). Stationsausbildung in der ehemaligen Munitionsniederlassung Mottschieß.

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag 15:00 - 18:00 Uhr
Telefon 07502 954-0, Telefax 07502 954-33
E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Ortsverwaltung Fronhofen
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
Telefon 07502 954-50, Telefax 07502 954-55

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:
Dienstags, 09:00 Uhr
E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de
Anzeigenschluss in Wochen ohne Feiertag dienstags 13:00 Uhr.

Wertstoffhof Baienbach
Öffnungszeiten:
April bis September: Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr
Oktober: Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr
November bis Dezember und Januar bis März:
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Abgabe von:
- **Grünmüll**
- **Container für:**
  Glas, Papier, Altkleider und Schuhe
- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für:
  Kartonagen, Haushaltsbatterien, Akkus, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte, Tonerkartuschen

Nächste Papier- und Hausmüllabfuhr:
Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.
Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.rv.de

Gemeindebücherei Fronreute
Öffnungszeiten:
Dienstag 09:30 Uhr - 11:30 Uhr
16:00 Uhr - 19:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Telefon 07502 4089982

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Schwommengasse 2, 88273 Fronreute
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 82 22-0
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katharina Härtel
Telefon: 07154 82 22-0
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“

St. Laurentius, Blitzenreute

St. Konrad, Fronhofen

Pfarrer Dr. Peter Häring, 07502 1337
Pater Francis, Tel. 07502 9124496
Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751 51504
Michael Bächle, Diakon im Zivilberuf, Tel. 07581 4803266
Gem.Ref. Elmar Kuhn, 0751 44948, Mobil 0151 23556255

Pfarrbüro Berg, Tel. 0751 44925
Pfarrbüro Mochenwangen, 07502 1337

Kirchenpflege:
Florian Schulz, Tel. 07502 913328
E-Mail: SE.WestlichesSchussental@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Blitzenreute und Fronhofen
Kirchstr. 1, 88273 Fronreute
Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de
Öffnungszeiten:
Montag, 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag und Freitag, 09:00 - 12:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 17. November – Gertrud von Helfta
18:30 Uhr Schülermesse
(† Verstorbene des Familienkreises;
† Emilie Stocker; † Alfons Stocker; † Josef Stocker)

Sonntag, 19. November – Volkstrauertag
10:30 Uhr Eucharistiefeier
-Diaspora-Kollekte
-anschl. Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

Montag, 20. November
15:00 Uhr Barmherzigkeitsstunde (Kapelle Baienbach)

Mittwoch, 22. November – Cäcilia
09:00 Uhr Eucharistiefeier
-anschl. Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 23. November – Kolumban, Klemens I.
18:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Firmprobe

Freitag, 24. November – Andreas Dung-Lac u. Gefährten
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25. November – Elisabeth von Reute, Katharina von Alexandrien
10:00 Uhr Firmung

Sonntag, 26. November – Christkönig
09:00 Uhr Eucharistiefeier
-Jugendkollekte

Fronhofen

Freitag, 17. November – Gertrud von Helfta
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Alois und Maria Moosherr)
17:30 Uhr Firmprobe

Sonntag, 19. November – Volkstrauertag
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Reinhold Knor und Verstorbene der Krieger- und Reservistenkameraden)
-Diaspora-Kollekte
-anschl. Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

Montag, 20. November
07:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 21. November – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
07:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 22. November – Cäcilia
07:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 24. November – Andreas Dung-Lac u. Gefährten
8:30 Uhr Firmung

Samstag, 25. November – Elisabeth von Reute, Katharina von Alexandrien
17:45 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
(† Marius Meschenmoser)
-Jugendkollekte

Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

Samstag, 18. November
17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Mochenwangen (Pfr. Häring)
17:45 Uhr Beichtgelegenheit; Wolpertswende (P. Francis)
18:30 Uhr Vorabendmesse, Wolpertswende

Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Berg
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.*westliches-schussental.de*

Pfarrbüro Blitzenreute
Das Pfarrbüro ist am **Donnerstag, 23. November** geschlossen.

Mini-Waschtag 2023
Liebe Minis, dieses Jahr geht’s endlich wieder zur „Grundreinigung“, und zwar am **Samstag, den 9. Dezember 2023** ins “Badkap” nach Albstadt!
Da wir mit dem Bus fahren, können wir definitiv max. 70 Personen mitnehmen. Also meldet euch schnell an!
Anmeldungen liegen in den Sakristeien aus.
Wir freuen uns auf euch!
Die Oberminis der SE

Projekt-Kinderchor-Advent in Blitzenreute
Hallo liebe Kinder,
Singt ihr gern?
Dann seid dabei im Kinderchor für den Advents-Gottesdienst am
Samstag, den 09.12.2023 um 18:30 Uhr.
Proben jeweils in St. Meinrad, DGH.
Samstag, 25.11 um 14 Uhr
Samstag, 02.12 um 14 Uhr

Samstag, 09.12 um 17 Uhr (18:30 Uhr Gottesdienst)
Anmeldung oder Fragen bitte an Lissy Doleschal (gern auch per Whatsapp 0173 8215624
Lisbeth & Lissy freuen sich!

Erstkommunion 2024
In dieser Woche wurden die Einladungen zur Vorbereitung auf die Erstkommunion verschickt. Alle Eltern, die keine Einladung bekommen haben, aber deren Kind auch die Vorbereitung mitmachen und das Sakrament der Eucharistie im kommenden Jahr empfangen möchte, sollten sich bitte im zuständigen Pfarramt melden. Besten Dank!
Der Erste Elternabend ist in

- Berg am Montag, 20.11. im kath. Gemeindehaus
- Blitzenreute am Dienstag, 21.11. im Dorfgemeinschaftshaus,
- Fronhofen am Mittwoch, 29.11. im ehem. Kindergarten-Saal
- Mochenwangen am Dienstag, 28.11. im Haus St. Lukas
- Wolpertswende gemeinsam mit Mochenwangen

Die Elternabende beginnen jeweils um 19:30 Uhr.
Die eigentliche Vorbereitung der Kinder in Gruppen, gemeinsame Gottesdienste, Aktionen usw. beginnt dann im Januar 2024.
Wenn Sie vorab dazu Fragen oder Anliegen haben, können Sie sich gerne an mich wenden.
Elmar Kuhn, Gemeindereferent, 0751 44948

Cantiamo
sing mit

Cantiamo ist wieder am Start
Cantiamo ist ein Projektchor aus Blitzenreute mit etwa 20 Sängerinnen und Sängern. Wir begleiten Gottesdienste mit modernen geistlichen Liedern.
Möchten Sie bei uns einsteigen?
Als nächstes umrahmen wir das ökumenische Taizé-Gebet am 24. November in Mochenwangen und am 7. Dezember die „Kirche im Kerzenschein“ in Blitzenreute.
Wer Lust hat, bei diesen Anlässen mitzusingen, ist herzlich willkommen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Sie.
Sie können auch gerne nur für einen bestimmten Zeitraum mitmachen, so wie es Ihre Zeit zulässt. Wir proben wöchentlich am Dienstag, 19:30 Uhr, in St. Meinrad im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute.
Kontakt: Lisbeth Ross, Tel. 07502 3340

Kirchenchor
Fronhofen

Leider können wir momentan keine Chorproben durchführen. Die Suche nach einer neuen Chorleitung ist bisher erfolglos geblieben. Somit muss der Weihnachtsgottesdienst ohne Chorgesang auskommen.
Es fehlt nicht nur an der Chorleitung, sondern auch an jungen Sängerinnen und Sänger, insbesondere im Sopran. Ob es im neuen Jahr weitergehen kann, wissen wir nicht.
Diese Entwicklung ist sehr bedauerlich, aber wohl nicht aufzuhalten. Über jeden Ratschlag zur Erhaltung des Chores freuen wir uns sehr.

Bibelabende in Fronhofen
LICHT FÜR DIE VÖLKER
Glaubensvertiefung durch Bibel lesen, Jesaja im Advent 2023
Die Vorbereitung auf Weihnachten nehmen wir je nach Lebenssituation als eine stressig-übervolle oder als eine besinnlich-beschauliche Zeit wahr. Im Kirchenjahr ist der Advent eine Zeit, die zu Besinnung ruft und die Zustände der Welt in den Blick nimmt. So kommen in der Liturgie vornehmlich prophetische Texte zu Wort. Das Buch Jesaja ist eines der großen Prophetenbücher der Bibel. Es besticht durch seine poetische Sprachkraft und die beeindruckende Bildsprache.
An vier Abenden wollen wir uns mit den Texten der Lesungen der Adventssonntage und Weihnachten beschäftigen. Die Methode der „Lectio Divina“ (Geistliche Schriftlesung) eine alte und gleichzeitig wiederentdeckte Form, die Bibel zu lesen, leitet uns auf diesem geistlichen Übungsweg im Advent. Die Abende hängen inhaltlich nicht zusammen, können also einzeln besucht werden, wenngleich es vertiefender ist, regelmäßig teilzunehmen.
Das gründliche Lesen und Wahrnehmen des Bibeltextes, Eigenschaften und Details nicht zu überlesen und Zusammenhänge herzustellen, ist sozusagen der erste Leseschlüssel, für den wir uns Zeit nehmen und Informationen erhalten. Der zweite Leseschlüssel ist das Gespräch und der Austausch, wo der Text Resonanz in mir auslöst, mich berührt und mich mit meinem Leben und mit Gott in Begegnung bringt.
Montag, 27. Nov. | Mittwoch, 7. Dez.
Dienstag, 12. Dez. | Mittwoch, 20. Dez.
Jeweils von **19:30 bis ca. 21:00 Uhr**
In **Fronhofen** im **ehem. Kindergarten-Saal**,
Oberer Kirchberg 8, (nähe Friedhof/Feuerwehr)
Herzliche Einladung!
Elmar Kuhn, Gemeindereferent
Michael Bächle, Diakon i. Z.

Sternsinger Fronhofen
„Segen bringen, Segen sein“
Liebe Minis ab der 5. Klasse,
wir laden Euch ein, beim diesjährigen Sternsingen zwischen Weihnachten und Neujahr (27. - 29.12.2023) mitzumachen.
Wir treffen uns immer sonntags zur Einstimmung und Probe.
An unserem **ersten Treffen am Sonntag, 26.11.2023** von **17:30 bis 19:00 Uhr im ehemaligen Kindergartensaal** möchten wir mit euch die Sternsingergruppen einteilen.
Wichtige Termine für die Sternsinger:
Sternsingertreffen: 26.11.,03.12. und 17.12. jeweils 17:30 Uhr
Sternsinger unterwegs: 27.12. - 29.12.2023 ab 13:30 Uhr
Dreikönigsgottesdienst: 06.01.2024
Kommt alle und bringt eure Freunde mit.
Wir freuen uns auf euch!
Wenn ihr Fragen habt, ruft uns gerne an (Tel: 956229).
Katrin & Lars Roth

Sternsinger Blitzenreute
„Segen bringen, Segen sein“
Möchten Du und Deine Freunde als Sternsinger in unserer Kirchengemeinde den Segen bringen?
Wir treffen uns am **Montag**, den **11.12.2023** um **17:30 Uhr** im DGH Blitzenreute Raum St. Meinrad.
Bei Fragen könnt Ihr Lissy Doleschal unter der Tel. 0173 8215624 erreichen.
Wir freuen uns auf Euch!

Ministranten-Wallfahrt nach Rom
Insgesamt 600 Ministranten des Dekanats Allgäu-Oberschaben fuhren vom 29.10. – 04.11.2023 gemeinsam zur diesjährigen Ministranten-Wallfahrt nach Rom. 41 Minis unserer Seelsorgeeinheit waren dabei.
Nach dem Aussegnungsgottesdienst, in der Basilika Weingarten, ging die 14-stündige Fahrt nach Rom los. Nachdem wir unser Hotel bezogen haben, ging es direkt weiter zur Besichtigung des Petersdoms. Weitere Aktionen, wie die Besichtigung des Kolosseums, das Forum Romanum und der Ausflug nach Ostia ans Meer oder die Stadtrallye durch Rom, standen auf unserem Programm. Zu den absoluten Highlights

zählten das Angelus Gebet an Allerheiligen um 12 Uhr, das vom Papst Franziskus gestaltet wurde, die Lichterprozession durch die Vatikanischen Gärten und die Besteigung der Kuppel des Petersdoms.
Der Donnerstagabend wurde mit einem gemeinsamen Essen unserer Seelsorgeeinheit abgerundet.
Am Tag der Abreise haben wir noch die Calixtus-Katakombe besichtigt.
Bevor wir die Rückfahrt in die Heimat antraten, wurden wir mit einem Gottesdienst, der von Kardinal Dr. Walter Kasper gehalten wurde, verabschiedet. Im Anschluss wurden wir vom Dekanat zu einer Pasta-Party eingeladen, sodass wir für die Heimfahrt gestärkt waren.
Wir bedanken uns recht herzlich bei Pfarrer Häring, der im Hintergrund Großteils das Programm unserer Gruppe organisiert hat, bei allen Betreuern und Organisatoren und ganz besonders bei David Pfeiffer, der uns sicher durch Rom geführt hat, für die gelungene Mini-Wallfahrt 2023.
Die Ministranten der Seelsorgeeinheit Westliches Schussental

Besinnungstage für Frauen und Männer
im Schönstatt-Zentrum Aulendorf **„Beste Freunde“**
Am 21. und 22. November, jeweils von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr.
Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema von Pfarrer Sigbert Baumann, Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.
Anmeldung und weitere Informationen:
Schönstatt-Zentrum Aulendorf, Telefon 07525 92340.

Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-Mail: pfarramt.mochenwangen@elkw.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. (2. Kor. 5,10a)

Sonntag, 19.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche. Dieser Gottesdienst wird als Tauferinnerungsgottesdienst mit den Konfi 3 Kindern gefeiert. (Pfrin. Bredau und Team, Musik: C.M. Holweger und Mädchenkantorei)

Mittwoch, 22.11. Buß- und Bettag
Die Konfirmand*innen besuchen heute den Buß- und Bettagsgottesdienst
19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kath. Kirche, Blitzenreute (Pfrin. Bredau, Musik: C.M. Holweger und Ökumenechor) In guter Tradition lädt die ev. Kirchengemeinde unsere katholischen Mitchristen zu diesem Gottesdienst herzlich ein. Das Opfer ist für den Verein Brennnessel e.V. bestimmt.

Sonntag, 26.11. Ewigkeitssonntag
10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Blitzenreute, Kath. Kirche - In diesem Gottesdienst werden wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken.

Montag, 27.11.
19:00 Uhr Taizé-Gebet, Ev. Kirche Mochenwangen - nehmen Sie sich eine kleine Auszeit. Lassen Sie Seele und Geist baumeln in und mit den Texten und der Musik der Taizé-Bewegung. Wir treffen uns mit Martin Portele und „Cantiamo“, unter der Leitung von Lisbeth Ross. Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie. Der Ökumeneausschuss.

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen:
www.evkirche-mochenwangen.de

Vereinsmitteilungen

Bewirtungsteam Bürgerhaus Staig

Spielenachmittag für Erwachsene im Bürgerhaus Staig
Der nächste Spielenachmittag ist am Donnerstag, 23. November 2023 von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.
Die Spielenachmittage finden jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat statt - jeweils von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.
Ansprechpartner: Hilde und Dieter Haitz, Telefon 07502 3109

Dorfgemeinschaft Staig e.V.

Einladung zu Hauptversammlung der Dorfgemeinschaft Staig e. V.
am **Donnerstag,** den **23. November 2023** um **19:00 Uhr** im **Bürgerhaus in Staig.**
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
4.1. Vorsitzender
4.2. Kassierer
4.3. Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Ausblick
8. Schlusswort

Anträge sind spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen. Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Im Anschluss an unsere Hauptversammlung laden wir Alle ab ca. 19:30 Uh recht herzlich ein zu unserem
Staiger Stammtisch mit dem Thema **„unsere Staiger Dorfmitte: der Dorfteich soll schöner werden“**.
Der Bereich rund um den Dorfteich in Staig ist vielseitig. Er dient das ganze Jahr über als Spielort für Kinder, bietet Platz zum Verweilen und ist Austragungsort für Veranstaltungen.
Doch wie können wir diesen Ort entwickeln um ihn noch nützlicher, attraktiver, sicherer und schöner zu gestalten? Dazu haben wir bereits im Vorfeld mit Frau Anja König vom Landschaftsarchitekturbüro freiraumkönig vor Ort eine Bestandsaufnahme gemacht. Aus welcher einige spannende Ideen entstanden sind. Frau König wird uns die skizzierten Entwürfe vorstellen. Im Anschluss daran freuen wir uns über eine rege Diskussion und Weiterentwicklung der Ideen. Eure Meinung zählt!

PARTEIEN

CDU Baden-Württemberg Gemeindeverband Fronreute

Norber Lins, Mitglied des europäischen Parlaments und Vorsitzender des EU - Agrarausschusses,
zu Gast auf dem Kögelhof in Mochenwangen.
Nach einer Besichtigungstour zu Kutsche referierte er über die Zukunft der Landwirtschaft im Spannungsfeld von Schutzgebieten und EU-Regeln.
In einer lebhaften Diskussion mit den Landwirten und den hiesigen Bürgermeistern wurden Chancen und Ängste zu den Themen:
FFH-Gebiete und weitere Einschränkungen, Landschaftsschutzgebiete, Naturschutzgesetz, Zulassung von Gentechnik angesprochen und vertieft.
Günter Schwegler

Gruppenbild mit Damen (Kutscherin Katrin Müller mit Bürgermeisterin Rürup von Baindt)

GEMEINDEPARTNERSCHAFT

Deutsch-Polnische Partnerschaft Fronreute - Tarnowo Podgórne e.V.

Terminübersicht
Liebe Mitglieder und Freunde der deutsch-polnischen Partnerschaft,
die nächsten Termine stehen an:
Am **Donnerstag, den 7. Dezember** bewirten wir bei „Kirche im Kerzenschein“ in der Kirche in Blitzenreute. Am Dreikönigstag, 6. Januar 2024 findet unsere traditionelle Dreikönigswanderung statt.
Die 36. Begegnungswoche ist kommendes Jahr in Fronreute und findet statt vom Samstag, den 27. Juli bis Donnerstag, den 1. August 2024. Zu diesem Treffen hat sich eine Jugendtanzgruppe angesagt.
Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein und neue Interessierte sind wie immer herzlich willkommen.
Für den Vorstand
Jutta Stüble, 1. Vorsitzende

KINDER & JUGEND

Landjugendgruppe Fronhofen e.V.

Jugendtreff

Öffnungszeiten Jugendhäuser Fronreute
Die Jugendhäuser in Bitzenreute, Fronhofen und Staig haben wie folgt geöffnet:

Blitzenreute, Kirchstraße 14 (Eingang hinten oben)
11 - 14 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
15 - 18 Jahre immer montags bis donnerstags jeweils von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Fronhofen, Rathausstraße 9
(Landjugendheim im Gruppenraum)
11 - 13 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
12 - 15 Jahre immer donnerstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Staig, Mochenwanger Straße 14 (Eingang hinten unten)
15 - 18 Jahre immer mittwochs von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ansprechpartner:
Sarah Bloching, Handy 0170 8419254
Margot Kolbeck (Gemeinde Fronreute) 07502 954-13

Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Andrea Fuchs	0170 4696299
	Katharina Deuringer	0162 2751610
Gruppe Seppl:	Verena Moosherr	0177 4425389
Gruppe Moritz:	Nadja Schmieder	0175 2238106

Gruppe Gretel - Blitzenreute

Wir treffen uns immer mittwochs (außerhalb der Schulferien) um 09:15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf neue Mütter, Väter und Großeltern mit ihren Kindern.

Gruppe Seppl - Fronhofen

Wir treffen uns immer freitags um 09:00 Uhr (außerhalb der Schulferien) im alten Kindergartensaal.
Wir freuen uns auf neue Kinder mit ihren Eltern!

Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir treffen uns immer mittwochs (außer in den Schulferien) um 09:30 Uhr im Bürgerhaus.
Neue Kinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen.
Bis dann!

KULTUR

Kulturverein Einhalden e.V.

Adventsleuchten am Samstag, 2. Dezember, auf dem Kaseshof
Am Samstag vor dem 1. Advent 2023 (02.12.2023) lädt der Kulturverein Einhalden ab 16 Uhr zum Adventsleuchten ein, auf dem Kaseshof in Geratsreute.
Bei der gemütlichen Hofstelle rund um die alte Linde locken Wintergenüsse wie ofenfrische Waffeln, heiße Dinnete, Schupfnudeln, Punsch und Glühwein. Dazu lädt live gespielter Weihnachts-Popp von der Band ‚Q-five' zum beschwingten Verweilen ein.
Noch ein Grund mehr, dabei zu sein: Der Erlös des Adventsleuchtens geht an die Ravensburger Klinik-Clowns.

Adventsleuchten am Sa 02.12.2024, ab 16 Uhr auf dem Kaseshof

Jetzt schon vormerken - Einhaldenfestival 2024 vom 25. - 28. Juli 2024
Auch im Sommer 2024 wird der Kaseshof in Geratsreute seine Tore wieder weit öffnen für Musiker:innen, Komödiant:innen und ihr Publikum. Wie immer zum Beginn der Sommerferien, in diesem Jahr vom 25. - 28. Juli 2024. Zu den Top-Acts des kommenden Jahres gehören das renommierte Weltmusik-Quartett ‚Quatro Nuevo' und der musikalisch versierte Kabarettist Lars Reichow.
Seit 2004 lockt das Musik- und Kabarettfestival unter dem freien Himmel Oberschwabens jeden Sommer erstklassige Virtuosen und Charakterköpfe ins ländliche Grün – 2004 bis 2016 auf den Bauernhof Einhalden, seit 2017 auf den Kaseshof in Geratsreute.
Nach dem großen Jubiläum, dem **20. Einhaldenfestival im Jahr 2023,** arbeitet Bassist Veit Hübner, Mitgründer und künstlerischer Leiter des Festivals, längst schon an Programm und Organisation fürs kommende Jahr – zusammen mit Wolfram Schnetz, vielen ehrenamtlichen Helfern und dem Kulturverein Einhalden.
Zwei Top-Acts dürfen schon verraten werden: Auf der Open-Air-Bühne zu Gast sein werden 2024 die international renommierte Weltmusik-Band **‚Quatro Nuevo',** die u. a. schon mit dem ECHO und dem German Jazz Award ausgezeichnet wurde, und der musikalisch höchst versierte Kabarettist **Lars Reichow.**
Auch wird es 2024 wieder reichlich Spielraum für den Nachwuchs geben, z. B. bei den **Late-Night-Konzerten auf der Hof-Bühne** und beim großen Abschlusskonzert des **Kin-**

der-Mitsing-Projekts ‚SingBach' mit der Kinder-Stimmbildnerin Friedhilde Trüün.
Weitere Details zum Programm folgen in Kürze, aber den Termin sollten sich Festival-Fans auf jeden Fall schon einmal vormerken!
www.einhaldenfestival.de
Weitere Details zum Programm folgen in Kürze, aber den Termin sollten sich Festival-Fans auf jeden Fall schon einmal vormerken!

Theaterfreunde
Blitzenreute e.V.

Theatersaison 2023/2024
Liebe Theaterfreunde,
wir spielen dieses Jahr die **lustige Komödie „'s Eläktrische"** von Peter Landstorfer.
Das Stück spielt im Jahre 1926 in einem kleinen oberschwäbischen Dorf. Der Baur Wilhelm muss „ihn" als erster haben, den nicht mehr aufzuhaltenden Fortschritt. Der elektrische Strom bringt diesen Fortschritt, doch wie geht es weiter...

Spieltermine:
Dienstag, 26.12.2023, 14:00 Uhr
Dienstag, 26.12.2023, 19:30 Uhr
Mittwoch, 27.12.2023, 19:30 Uhr
Donnerstag, 28.12.2023, 19:30 Uhr
Freitag, 29.12.2023, 19:30 Uhr
Samstag, 30.12.2023, 19:30 Uhr
Mittwoch, 03.01.2024, 19:30 Uhr
Donnerstag, 04.01.2024, 19:30 Uhr
Freitag, 05.01.2024, 19:30 Uhr
Samstag, 06.01.2024, 14:00 Uhr
Samstag, 06.01.2024, 19:30 Uhr

Wie jedes Jahr spielen wir im Dorfgemeinschaftshaus in Blitzenreute.
Kartenvorverkauf bei Familie Rist Telefon 07505 1278
Weitere Informationen auf unserer Internetseite
www.theaterfreunde-blitzenreute.de
Wir freuen uns auf einen gemeinsamen schönen und unterhaltsamen Theaterabend in Blitzenreute.
Ihre Theaterfreunde Blitzenreute e. V.

Gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst über den
Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

MUSIKVEREINE

Musikverein Blitzenreute

Samstag,
2. Dezember 2023
Dorfgemeinschaftshaus
Blitzenreute
Einlass: 18.30 Uhr / Beginn: 19.30 Uhr

Musikverein Blitzenreute

Musikverein
Fronhofen e.V.

Youngstars in concert
Wir laden recht herzlich zum Doppelkonzert der Jugendkapellen „TBO“ und „Young Blood“ unter der Leitung von Sebastian Eppler und Raimo Manhald am 25.11.2023 im Dorfgemeinschaftshaus in Ebenweiler ein.

Beginn: 19 Uhr
Einlass: ab 18 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich die Jungmusiker*innen der „TBO“ und „Young Blood“ Jugendkapelle

Save the date!
Herzlichst laden wir Sie alle zu unserem diesjährigen Weihnachtskonzert am **Samstag, 16.12.2023 um 20:00 Uhr**, ins Landjugendheim Fronhofen ein! Traditionell werden wir dieses Jahr wieder unser Wunschkonzert veranstalten.
Aus diesem Grund sind unsere Musikanten in den nächsten Wochen wieder unterwegs um Ihnen die Musikstücke vorzustellen. Der Kauf berechtigt zum Eintritt für 2 Personen.
Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus und freuen uns über Ihren Besuch!
Ihr Musikverein Fronhofen

KAMERADSCHAFT

Reservistenkameradschaft
Fronhofen
Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
www.rk-fronhofen.de

Veranstaltungen im November
So 19. Nov. **Kriegerjahrtag - Volkstrauertag**
Zu dem Kriegerjahrtag und der anschließenden Totenehrung unserer Gefallenen den Kriegen, treffen sich die Reservistenkameraden am Rathaus Parkplatz. Von dort marschieren wir mit den Fahnenabordnungen der Vereine begleitet vom Musikverein zum Gottesdienst in die Kirche.

Anzug:	Dienstanzug mit Mantel
Treffen:	8:30 Uhr
Abmarsch:	8:45 Uhr
Gottesdienst:	9:00 Uhr, anschließend Totenehrung am Kriegerdenkmal.

Danach findet die Jahreshauptversammlung der Kriegerkameradschaft im Gasthaus „Reiterstüble“ in Schlupfen statt.

Di 28. Nov. **RK-Abend im Gasthaus „Reiterstüble“**
20.00 Uhr monatliches Treffen mit folgenden Themen
- Kurzer Rückblick auf die Aktivitäten dieses Jahres
- Jahresplanung für das Jahr 2024
- Organisatorisches

Mit kameradschaftlichem Gruß
Die Vorstandschaft

Vorstellung
Wir, die Reservisten aus und um Fronhofen, engagieren uns seit nunmehr 38 Jahren in der Gemeinde. Egal ob als Rittergruppe am Kinder- und Heimatfest oder bei der Pflege und Instandsetzung von Gemeindebesitz packen die knapp 40 Kameraden tatkräftig an. Aber auch in der Verbandsarbeit stehen militärische Aus- und Weiterbildung regelmäßig auf dem Plan. Hier werden in den monatlichen RK-Abenden stets aktuelle sicherheitspolitische Themen behandelt. Mit der Jahresplanung 2024 und der traditionellen Waldweihnacht schließen wir das Jahr, um dann mit einem echten Highlight - dem POLARFUCHS 24 - ins neue Jahr zu starten.
Alle ehemaligen Soldaten/innen aller Teilstreitkräfte sind herzlich willkommen.
Wir leben Kameradschaft!

SOZIALE EINRICHTUNGEN UND VEREINE

Seniorentreff Fronhofen

Spiele-Mittag
Der Spielemittag am 20. November muss leider ausfallen. Der nächste Spielemittag ist dann am 18. Dezember.

Seniorentreff Blitzenreute

Einladung zum Ü60-Gute-Laune-Treff am 21.11.2023
Wir treffen uns am Dienstag, den 21.11., zur gewohnten Zeit um 14:00 Uhr in den barrierefreien Räumen des Dorfgemeinschaftshauses.
Nach selbstgemachtem Kuchen und Kaffee freuen wir uns diesmal Herrn Tempel und Herrn Traub begrüßen zu dürfen.
Mit neuesten Naturfotos der Blitzenreuter Seenplatte werden wir eingestimmt, danach entführt uns Herr Tempel nach Namibia, Botswana und Simbabwe im Süden Afrikas.
Mit Saiten und netten Gesprächen lassen wir den Nachmittag ausklingen.
Auch über neue Besucher unseres Ü60-Nachmittags freuen wir uns jederzeit.

St. Elisabeth-Stiftung
Wohnpark
St. Martinus

„Leben wie in einer Großfamilie“
Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnparkleitung, Claudia Ziegler, Tel: 07502 94085912.

Förderverein Wohnpark
St. Martinus e.V.

Sonntagscafé
Der Förderverein lädt die Bewohner der Gemeinde Fronreute und Wolpertswende ins Sonntags-Café ein. Geöffnet hat das **Sonntags-Café am 19. November 2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr**. Wir bieten Kaffee, Tee und leckeren Kuchen an. Zusätzlich werden auch Getränke verschiedener Art angeboten. Erwartungsvoll begrüßen wir unsere Gäste im Wohnpark St. Martinus, Kirchstraße 2 in Blitzenreute.
Förderverein
Wohnpark St. Martinus e. V.

Förderverein Wohnpark St. Martinus e.V.

Der Förderverein Wohnpark St. Martinus und Kreativ Treff veranstalten den 2. Adventsbazar

Adventsbazar am 25.11.2023
von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr beim
Wohnpark St. Martinus in Blitzenreute
Kirchstr. 2

SPORTVEREINE

Sportverein
Blitzenreute e.V.
Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081
www.svblitzenreute.de

Sportverein Fronhofen
1955 e.V.
(www.sv-fronhofen.de)

Vereinsnachrichten Sportverein Blitzenreute

Liebe Leserinnen und Leser,
der Sportverein Blitzenreute e. V. ergreift die Gelegenheit, sich in diesem Mitteilungsblatt, das an alle Haushalte der Gemeinde Fronreute verteilt wird, Ihnen allen vorzustellen:
Unsere fünf Abteilungen bieten ein vielfältiges Angebot für sämtliche Altersklassen in den Sportarten Fußball, Tennis, Tischtennis und Leichtathletik. Hier sind unsere Mitglieder auch in den jeweiligen Verbänden in Wettkämpfen aktiv. Die Abteilung Freizeitsport hingegen bietet sportliche Betätigung ohne Wettkämpfe an. Hier treffen sich in verschiedenen Gruppen Eltern mit ihren Kindern, Kindergarten-Kinder und Schüler, Jugendliche, Frauen zum Frauen-Fitness, LineDancer, Spaßvolleyballer, Badminton-Begeisterte, Basketballer, Männersportler sowie Senioren. Seit einigen Jahren werden auch Kurse außerhalb der Sporthalle während des Sommerhalbjahres angeboten.
Alle unsere Angebote sind jederzeit für Interessierte offen. Unzählige Übungsleiter und Trainer sind auf unseren Fußballplätzen in Staig, der Tennisanlage mit mediterranem Flair unterhalb der Grundschule sowie in der Biegenburg-Halle und dem Bewegungsraum für unsere Mitglieder im Einsatz.
Einzelheiten erfahren Sie auf unserer Homepage www.svblitzenreute.de
Hier finden Sie die Hallenbelegungspläne und Trainingszeiten. Gerne können Sie auch mit unseren Abteilungsleitern direkt Kontakt aufnehmen:

Freizeitsport:
Peter Zimmermann Handy 0176 21454773
Fußball:
Steffen Schlegel Handy 0151 55426199
Jugendleiter Fußball:
Andreas Bloching Handy 0157 86892448
Leichtathletik:
Iris Fischer Handy 0176 43766650
Tennis: Joachim Wehr
Handy 0157 30405127
Tischtennis:
Egon Zietlow Handy 0172 5323139

Bereits heute möchten wir Sie auf unsere nächste Hauptversammlung aufmerksam machen: Am Freitag, 15. März 2024 ab 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner sowie am Sportverein Interessierte eingeladen, um die Berichte der vergangenen beiden Jahre entgegenzunehmen und den Vorstand zu wählen.
Im Jahr 2025 feiert der Sportverein Blitzenreute sein 60-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen laufen bereits...Sie dürfen gespannt sein!
Sind Sie neugierig geworden? Haben Sie Lust bekommen, bei uns irgendwo und irgendwie mitzumachen?
Zögern Sie nicht, machen Sie den ersten Schritt!
Wir freuen uns auf Sie!
SPORTVEREIN BLITZENREUTE e. V.
1. Vorsitzende
Renate Guthörl
renate.guthoerl@gmx.de
Handy 0159 02287940

Vereinsnachrichten Sportverein Fronhofen

Save the Day
Samstag, 23. März 2024
Landjugendheim Fronhofen
Turnierbeginn 19:00 Uhr

BINOKELTURNIER

unter www.sv-fronhofen.de
können Sie sich für unser
Binokelturnier registrieren lassen
und erhalten rechtzeitig eine
Erinnerungsmail mit einer
Einladung zum Turnier

Alle Informationen über den SV Fronhofen 1955 e.V.

SV FRONHOFEN 1955

Abteilung Freizeitsport

Agnes Sieber
07505/597
freizeitsport@sv-fronhofen.de

- Kinderturnen
- Frauengymnastik
- Fitness, Gesund & Fit
- Männersport
- Und vieles mehr….

Abteilung Tennis

Markus Storrer
0170/1493059
tennis@sv-fronhofen.de

- Für Hobbyspieler und für Mannschaftsspieler
- 3 Top gepflegte Sandplätze
- Gemütliches Tennisheim

Abteilung Tischtennis

Martin Sorg
0176/21531810
tischtennis@sv-fronhofen.de

- Training immer am Donnerstag
- Jugend 17:00 – 19:00 Uhr
- Erwachsene ab 19:00 Uhr

Abteilung Fussball

Dominik Deutelmoser
0163/3634411
fussball@sv-fronhofen.de

- Herren in einer SGM mit dem SV Fleischwangen
- Frauen in einer SGM mit dem SV Blitzenreute
- Ü30 (AH) Mannschaft

Abteilung Jugend-Fussball

Michael Kruwinnus
0163/3648233
jugend@sv-fronhofen.de

- Männliche Jugend in einer SGM mit dem SV Blitzenreute & dem SV Fleischwangen
- Weibliche Jugend in einer SGM mit dem SV Blitzenreute & dem SV Baindt

Wenn auch Du unser Vereinsangebot wahrnehmen möchtest, dann melde Dich einfach bei den jeweiligen Abteilungsleitern. Weitere Informationen findest Du unter www.sv-fronhofen.de

Um die vielfältigen Aufgaben in unserem Verein bewerkstelligen zu können, suchen wir Verstärkung für unser Team. Sei es als Übungsleiter(innen) für unsere Jugendlichen und Aktiven in allen Abteilungen, in der Organisation / Administration der Vereinsarbeit oder bei der Mithilfe bei unseren Vereinsfesten. Wir finden für jeden den passenden Maßanzug. Wenn auch Du Lust hast, in einem tollen Team deine Ideen umzusetzen, dann melde Dich bitte bei **Daniel Aust** 0171/6860491 – aust@sv-fronhofen.de oder bei **Jürgen Möhrle** 0171/4989992 – moehrle@sv-fronhofen.de

Abteilung Fußball Blitzenreute

Weihnachten in der Abteilung Fußball!
Die Zeit rast...Weihnachten rückt mit „Siebenmeilenstiefeln“ näher. Bereits heute möchten wir Sie liebe Freunde, Gönner, Helfer und Fans unserer SVB-Fußballer herzlich zur traditionellen Weihnachtsfeier am **SA, den 09.12.2023** ab 18 Uhr ins **DGH in Blitzenreute** einladen. Wir würden uns freuen, wenn wir möglichst viele bekannte Gesichter begrüßen dürften und gemeinsam einen schönen Abend verbringen können.
Eure SVB-Abteilung Fußball

Abteilung Fußball Fronhofen

Vorschau auf das kommende Wochenende
Sonntag, 19. November 2023
1. Mannschaft 14:30 Uhr
SGM Fronhofen/Fleischwangen - TSG Bad Wurzach
Spielort: Fleischwangen

2. Mannschaft 12:45 Uhr
SGM Fleischwangen/Fronhofen II - SC/FC Friedrichshafen
Spielort: Fleischwangen

3. Mannschaft 10:45 Uhr
SGM Fleischwangen/Fronhofen III - SC/FC Friedrichshafen II
Spielort: Fleischwangen

Frauen-/Mädchenfußball SG Fronreute

Ergebnisse vom letzten Wochenende
Frauen
SGM Fronhofen/Blitzenreute - TSV Schlachters 0:1 (0:1)
Niederlage zum Ende der Hinrunde
Vergangenen Sonntag stand für uns das letzte Spiel der Hinrunde dieser Saison an. Mit Motivation, Kampfgeist und Willen starteten wir trotz des dauernden
Regens ins letzte Spiel der Hinrunde. Jedoch bereits in der 3. Minute konnten unsere Gäste aus Schlachters die Führung mit einem 0:1 übernehmen. Im weiteren Spielverlauf lag der Ballbesitz hauptsächlich bei uns und wir konnten einige Torchancen heraus spielen, leider ohne Erfolg. Somit ging es mit einem 0:1 Rückstand in die zweite Halbzeit. Hier spielten wir nun mit etwas mehr Druck und konnten wieder Torchancen heraus spielen, doch es fehlte uns einfach ein gewisses Quäntchen Glück, weshalb wir uns mit einer 0:1 Niederlage zufrieden geben müssen. Somit endet die Hinrunde dieser Saison und wir werden nun die Winterpause nutzen, um uns zu regenerieren und in der Vorbereitung auf die Rückrunde am Feinschliff zu arbeiten, um in dieser souverän abzuschneiden.
Es spielten:
Adriana Zmavc, Anna Bauhofer, Anna-Lena Eibler, Annalena Kose, Annika Behrendt, Carina Hehl, Christina Rimmele, Fabienne Müller, Franziska Sieber, Hanna Steidle, Laura Bauhofer, Lynn Veser, Martha Stöhr, Miriam Oelhaf, Nicole Kühny
Trainer: Franka und Robert Maurer

B-Juniorinnen
SgVgg Aldingen - SGM Fronreute/Baindt 1:3
Beim Spiel gegen den viertplatzierten Aldingen, wurden wir bei nasskaltem Wetter kurzfristig auf den neuen Kunstrasen umgebucht, was uns zunächst verwirrte, doch das war letztlich eher von Vorteil für unsere technisch versierten Spielerinnen. Sie kombinierten von hinten nach vorne und von rechts nach links und hatten bereits in der ersten Viertelstunde zwei hochkarätige Tormöglichkeiten durch Marie nach Hereingabe durch Jana sowie Zuspiel von Hedda. Ebenso sorgte Stella mit wieder extrem gut geschossenen Ecken immer wieder für Gefahr im Strafraum. Nach ca. 25 Minuten verwandelte Stella dann sogar eine Ecke direkt, nachdem vorher zwei nur mit Mühe von der gegnerischen Abwehr geklärt werden konnten. Unglücklicherweise landete dann kurz vor der Halbzeit ein Ball unversehens in unserem Netz, so dass wir nur unentschieden in die Pause gingen.
Nachdem die Gegnerinnen offensichtlich sehr viel in der Kabine zu besprechen hatten, machten wir uns schon mal auf unserer Hälfte neu warm und legten nach Anpfiff gleich richtig los. Hedda, Tabea oder Sarah kombinierten aus dem Mittelfeld extrem passstark und schnell auf die beiden Außen Jana und Marie und diese wieder zurück in die Mitte. Nach einer geklärten Ecke, bekam Hedda den Ball an der Strafraumgrenze und zog einfach ab in den Winkel. Kurze Zeit später bediente Jana Stella, die mit einem herrlichen Schuss ihren Doppelpack schnürte und für uns den beruhigenden dritten Treffer markierte. Danach gab es noch weitere Chancen, die die Gegnerinnen abwehrten und so blieb es beim hochverdienten 3:1 Sieg unserer Juniorinnen.
Ein Top Spiel unserer Mädels, wenn wir so weiterspielen, klettern wir in der Tabelle weiter hoch.
Es spielten: Katharina Zarbock, Viviane Wertmann, Scarlett Pogrzeba, Vivienne Pogrzeba, Lena Füssel, Julie Acker, Laura Schaz, Nora Mohr, Sarah Schmid, Tabea Schauffler, Hedda Said, Marie Armenat, Jana Eiberle, Stella Schmid, Julia Eberlen

FV Bellenberg : SGM Fronreute/Baindt 2:3
(Pokal Mi 08.11.23)
In der zweiten Pokalrunde des Verbandspokals mussten wir in Bellenberg bei Illertissen ran. Eigentlich wollten wir gegen den Bezirksligisten souverän auftreten, doch die Bellenbergerinnen verteidigten insbesondere im eigenen Drittel sehr geschickt und wehrten unsere Angriffe immer wieder ab. Wir spielten quasi dauerhaft in deren Hälfte, doch die Chancenausnutzung war leider zu ineffizient und so kam es, dass zwei Konter über die extrem schnellen Stürmerinnen zur Pause gar zum 2:0 Rückstand führten. Auf unserer Seite standen da zwar schon zwei Pfostenschüsse durch Stella, ein Ball von Nora, der soeben noch von der Torfrau von der Linie gekratzt wurde sowie unzählige Ecken zu buche, die aber leider im Ergebnis nicht zählten. In der Halbzeitpause machen wir uns noch mal Mut und bereits 5 Minuten nach Spielbeginn war es Tabea, die mit einem beherzten Schuss ins lange Eck den Anschlusstreffer erzielte. Wir warfen nun alles nach vorne, es rollte ein Angriff nach dem anderen, und hinten ließen unsere beiden Innenverteidigerinnen Viviane und Vivienne nichts mehr zu. Wir erarbeiteten uns nun Chancen durch Jana, Stella, Carla, bevor uns Marie in der 85. Minute nach einer der unzähligen, allesamt gefährlich getretenen, Ecken von Stella,

endlich mit dem Ausgleich erlöste. In der zweimal 10-minütigen Nachspielzeit brachte uns dann Stella in der ersten Hälfte mit einem fulminanten Schuss aus 25 Metern unter die Latte in Führung und der Sieg war unser.
Ein nervenaufreibendes Spiel, dass wir uns leichter vorgestellt haben, aber der Pokal schreibt eben eigene Geschichten. In der nächsten Runde erwartet uns nun mit dem 1. FC Heidenheim ein sehr attraktiver Gegner und vielleicht gelingt uns dann eine Überraschung.
Es spielten: Katharina Zarbock, Viviane Wertmann, Vivienne Pogrzeba, Lena Füssel, Julie Acker, Nora Mohr, Sarah Schmid, Tabea Schauffler, Hedda Said, Marie Armenat, Jana Eiberle, Stella Schmid, Nora Lüttmann, Carla Schmidt, Sara Jukic

D-Juniorinnen
Als Sieger des VR-Cups im Bezirk Bodensee ging es für unsere Mädchen am Samstag über Sigmaringen, Balingen bis nach Dornhan, wo in deren Stadthalle die Teams aus Sindelfingen, Ofterdingen, Jungingen und Derendingen auf uns warteten. Die Mädels aus Sindelfingen waren eine Nummer zu groß für unser Team und wir verloren auch in der Höhe verdient mit 0:3. In den restlichen drei Spielen konnten wir mithalten, Treffer gelangen uns allerdings trotz vielzähliger Möglichkeiten keine. So blieb unserem Team, mit einem Punkt aus vier Spielen, leider nur der letzte Platz in einem allerdings sehr gut besetzten Hallenturnier.

SGM Kressbronn/Langenargen :
SGM Fronreute/Baindt 4:4
Nach unglaublicher Schlussphase geht nach den E- und C- nun auch die D- Juniorinnen Herbstmeisterschaft an unsere SGM
Am Sonntag um 14:00 Uhr stand dann wieder der Sportplatz in Blitzenreute/Staig im Mittelpunkt, denn der Tabellenzweite aus Langenargen/Kressbronn war zu Gast und wollte sich mit einem Sieg selbst die Herbstmeisterschaft sichern. Das Spiel war zunächst ausgeglichen und Lea hatte die erste Chance, ihr Team in Führung zu bringen. Auf der anderen Seite patzte dann unsere Torspielerin und ließ einen harmlosen Schuss der Gäste durchrutschen. Kurz danach konnte die sehr starke „2“ der Gäste mit einem guten Anschluss ins kurze Eck auf 0:2 stellen. Nach der Halbzeit das gleiche Bild mit Chancen auf beiden Seiten. Die Tore fielen allerdings wieder für die Gäste - 0:4 und bereits 50 Minuten gespielt!
Was dann passierte war unglaublich! Maylin gelang kurz nach ihrer Einwechslung mit einem Schuss aus ca. 10m das 1:4 und Lena Alber legte in der 58. Minute das 2:4 nach. Die reguläre Spielzeit war abgelaufen und Haifaa versuchte es noch einmal mit einem Abschluss – Treffer zum 3:4. Der Schiri zeigt nun noch 2 Minuten Nachspielzeit an. Noch ein langer Abschlag von Carla, der Ball kommt zu Hanaa – Schuss – Tor – Spielende. 4:4 Herbstmeister – WAHNSINN MÄDELS!!!

Abteilung Freizeitsport Blitzenreute

Kinderturnen
Liebe Eltern, liebe Kindergarten-Kinder und Schüler,
wir treffen uns zu unseren jeweiligen Sportstunden:

Mittwoch	16 - 17 Uhr	jüngere KIGA-Kinder im Bewegungsraum
	- möglichst ohne Eltern-Anwesenheit	
Donnerstag	16 - 17 Uhr	mittlere und ältere KIGA-Kinder in der Biegenburg-Halle
	- ohne Eltern-Anwesenheit	
Donnerstag	17 - 18 Uhr	Schülerinnen und Schüler Kl. 1 + 2 in der Biegenburg-Halle

Die Kinder kommen bitte in Sportkleidung, mit Sportschuhen (feste oder Schläppchen) oder barfuß. Stoppersocken sind nicht erlaubt.
Da diese Sportstunden ein Angebot des Sportvereins Blitzenreute sind, müssen die Kinder Mitglied im SVB werden.
Selbstverständlich sind auch neue Kinder herzlich willkommen!
Bei Fragen dürfen Sie auf mich zukommen.
Übungsleiterin Renate Guthörl
renate.guthoerl@gmx.de
Handy 0159 02287940

Abteilung Tennis Blitzenreute

VEREINSHELDEN GESUCHT!!
Bei den Sparkassen wird ein bundesweiter Wettbewerb durchgeführt, bei dem Vereinshelden gesucht und gefunden werden. Unsere Tennisabteilung hat den Anlagen- und Platzwart STEFAN KEHLE für diesen Wettbewerb angemeldet und hofft, dass er ganz ganz viele Stimmen bekommt und so die Möglichkeit hat, den ersten Platz zu erreichen. Auch unsere Abteilung würde dadurch einen Preis erhalten.
Abstimmen kann jede und jeder über 2 Internen-Plattformen: zum einen über „www.vereinsheld-gesucht.de“ oder über „www.sparkasse.de/vereinshelden“ !!
Es ist ganz unabhängig davon, ob man Mitglied im SV Blitzenreute oder in unserer Tennisabteilung ist, jede und jeder darf vom 13.11.23 bis zum 27.11.23 täglich seine Stimme abgeben, auch mehrmals, wenn man mehrere Zugriffe ins Internet hat, also z. B. über das Smartphone, den Computer zu Hause oder am Arbeitsplatz, es zählt jede Stimme für unseren „Vereinsheld Stefan Kehle“.
Stefan Kehle und unsere Abteilung freuen sich über jede Stimme, denn jede Stimme zählt und kann entscheidend sein.
Also, los geht‘s!!

Reit- und Fahrverein Fronhofen e.V.

Musikalischer Abend der Voltigierer des RFV Fronhofen war ein voller Erfolg

Im Namen der gesamten Voltigierabteilung des Reit- und Fahrvereins Fronhofen bedanken wir uns ganz herzlich für das zahlreiche Erscheinen zu unserem Fest am 03.11.2023.
Durch die großzügigen Spenden können Lehrgänge und Ausrüstung finanziert werden.
Ein besonderer Dank gilt den beiden Musikern Danny und Manne, die kostenfrei mit ihrer Musik für beste Stimmung gesorgt haben!
Wir sind bereits ins Wintertraining gestartet und freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison.

Vorfreude auf das Weihnachtsfest
Die Vorfreude auf das Weihnachtsfest ist in diesem Jahr besonders groß bei den Mitgliedern des RFV Fronhofen e. V.
So veranstaltet der Reitverein am 17.12.23 ein Weihnachtsdorf in seiner Reithalle. Das Reiterstüble hat ebenfalls geöffnet, das bunte Programm verspricht einen schönen Rahmen für die ganze Familie an diesen 3. Adventssonntag.

Hallenweihnacht am 3. Advent

Aus unserer Nachbarschaft

Männergesangverein Liederkranz Mochenwangen-Wolpertswende & Mädchenkantorei & Chorknaben Wolpertswende-Mochenwangen

Konzert der Generationen
Samstag, 25.11.2023 um 18:30 Uhr in der Kath. Kirche Mochenwangen
Im Anschluss: Singen am Buffet im Gemeindehaus St. Lukas
Eintritt frei. Wir freuen uns über eine Spende für unsere Chöre.

Förderkreis Kirchenmusik Mariä Himmelfahrt Baienfurt e. V.

Kirchenkonzert in Baienfurt mit Kirchenchor und Jugendkantorei
Der Förderkreis Kirchenmusik Mariä Himmelfahrt Baienfurt e. V. lädt herzlich in die Pfarrkiche ein zum Kirchenkonzert mit Kirchenchor, Jugendkantorei, Solisten und Orchester am Sonntag, 26. November 2023 um 17 Uhr. Leitung Maria Hummel.
Der Kartenvorverkauf findet ab 05.11.2023 bis zum Konzert, jeweils nach den Wochenendgottesdiensten am Kirchenportal, statt. Weiterhin können Karten über Chorsänger/innen und H. W. Muschel unter Tel. 0751 52720 oder wmuschel@nc-online.de erworben werden. (15 EUR; 12 EUR ermäßigt; Kinder bis 12 Jahre frei; Förderkreismitglieder 12,00 EUR).
Näheres unter www.kirchenchor-baienfurt.de/

Kunstausstellung „Ansicht-Landsicht-Durchsicht“ von Katharina Widmaier und Marco Bruckner

Die Gemeinde Baienfurt lädt herzlich ein zur Ausstellungseröffnung und zum Besuch der Ausstellung der Künstler Katharina Widmaier und Marco Bruckner.

Vernissage: 24. November 2023, 19 Uhr
Laudatio: Kurt Widmaier und Marco Bruckner

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses Baienfurt bis zum 19.01.2024 zu sehen und wird auch an den Adventsabenden 15./16. Dezember geöffnet sein. Zur Vernissage und zum Besuch der Ausstellung laden wir alle Interessierten ganz herzlich ein.

GESUNDHEIT

Praxis für Ergotherapie Moser
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**
Schlaganfall, Demenz, AD(H)S, MS, Zustand nach Unfall u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616476
www.ergotherapie-moser.de

Praxis für Logopädie A. Dietz & B. Brinkmann
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**
Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckstörungen u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616477
www.loneo.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung
88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

100 Jahre Jubiläums Aktionen
Schwebeschirm Sombrano
Sonnenschirm Alu Smart
Jubiläumsmarkise
Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Fr. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 100 Jahren

...damit es nicht zu "spannend" wird:

Elektromeister
Harald Reder
Wandernen 8
88273 Fronreute/Staig
Tel. 07502/911203 • Fax 07502/911204
Fu. Tel. 01 71 / 7 46 45 90
www.Elektro-Reder.de

Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de
Qualität die Schmeckt!
Fiegle
IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 16.11. bis Samstag, 18.11.23

Chinapfanne vom Schwein	100 g	**1,39 €**
Putenschnitzel auch geschnetzelt	100 g	**1,69 €**
Saitenwurst frisch und knackig	100 g	**1,49 €**
Schwartenmagen rot und weiß	100 g	**1,09 €**
Schinken-Ei-Salat	100 g	**1,39 €**

Verkaufswagen-Standzeiten
Staig Fr. von 14.00–14.45 Uhr (Verkaufswagen-Standort Schenkenwaldstraße 3)
Blitzenreute Fr. von 15.00–17.00 Uhr (Verkaufswagen-Standort Volksbank)

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE

LKW Fahrer m/w/d
in Festanstellung oder auf 520.- € gesucht

ZIRN-MÜHLE EBENWEILER

*Wir produzieren ausschließlich **genfreies** Futter*
Kirchstr. 32 • 88370 Ebenweiler • Tel. 07584/3582 • info@zirn-muehle.de

Für unseren Wohnpark St. Martinus
in Blitzenreute suchen wir ab sofort:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit und unbefristet

PRÄSENZKRAFT IN DER HAUSWIRTSCHAFT (m/w/d)
auf Minijobbasis oder in Teilzeit und unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

4 FSJ-Stellen an der Gemeinschaftsschule in Horgenzell

SCHULVERBAND Horgenzell

An der Gemeinschaftsschule Horgenzell können für das Schuljahr 2024/2025 zwei FSJ-Stellen für die Primarstufe (Klassen 1-4) und zwei FSJ-Stellen für die Sekundarstufe (Internationale Vorbereitungsklasse/Jahrgangsstufen 5-7/Inklusion) besetzt werden.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf der Homepage des Schulverbandes Horgenzell www.schulverband-horgenzell.de unter der Rubrik Stellenausschreibungen sowie der Homepage der Gemeinschaftsschule Horgenzell www.gmshorgenzell.de unter der Rubrik Aktuell / News sowie auf Instagram gms_horgenzell.

Mitarbeiter (w/m/d) Teilzeit oder 520.-€-Job in **88250 Weingarten** für die Menü-Aufbereitung „Essen auf Räder" gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Menüservice Bodensee Tel.
(07531) 8104-12
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
jobs.malteser.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

VETTER

Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung
Ravensburg Süd · Vollzeit · Job-ID: 42669
Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund stellen Sie mit größter Sorgfalt Arzneimittellösungen her.

Mechaniker (m/w/d) Pharmazeutische Produktion
Ravensburg Süd · Vollzeit · Job-ID: 42943
Sie verantworten die Vorbereitung, Bedienung und Überwachung unserer technischen Produktionsanlagen und sorgen für einen störungsfreien Produktionsablauf.

Mitarbeiter (m/w/d) Quality Operations
Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43097
Sie erstellen Reports, führen Ursachenanalysen, Risikobewertungen und Containments durch und unterstützen bei der Aufbereitung relevanter Kennzahlen.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:
Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge

Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

IHR TRAUMHAUS IN FRONREUTE

Ihr kompetenter Ansprechpartner für schöne Häuser, energieeffizientes Bauen und Grundstücke!

KH Massivhaus Süd GmbH
Martin Mayer
Im Weizen 10 ▪ 88273 Fronreute-Staig
Telefon: 07502 / 92124-28
www.kern-haus.de/sued

KERN-HAUS

Egal ob Sie auf der Suche nach den eigenen vier Wänden sind oder Unterstützung beim Verkauf Ihrer Immobilie benötigen: Auf die Kompetenz, Marktkenntnis und das Verhandlungsgeschick unserer Immobilienspezialistinnen und -spezialisten können Sie sich verlassen.

0751 5006-550
immobilien@vrbank-rv-wgt.de

Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt
Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

IMMOBILIENMARKT

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Daniel Barth
01516-4685085
daniel.barth@lbs-sued.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

MISCHWALD
vorherrschend Fichte/Tanne, 5 ha, ebene Lage, mit guter Zufahrt in Horgenzell-Sattelbach wegen Betriebsaufgabe **zu verkaufen.**
Anfragen unter E-Mail: reginaldus@gmax.de

Früchteverkauf · Mo-Fr 10-18 Uhr · Sa 10-14 Uhr
Untereschach, Friedrichshafenerstraße
Bio-Zitrusfrüchte
Navel-Orangen, Clementinen, Ananas, Kiwi,
Zitronen, Grapefruit und Medjool-Datteln
SAISONERÖFFNUNG AM 09.11.2023
H&B Warenvertrieb
J.Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb, Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege
Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

GESCHÄFTSANZEIGEN

TAGESPFLEGE WILHELMSDORF Die Zieglerschen

...BIETET ABWECHSLUNG UND ENTLASTUNG
- medizinische Versorgung durch Pflegefachkräfte
- gemeinsames Tagesprogramm
- leckere Mahlzeiten
- Fahrdienst für unsere Gäste
- kostenloser Probetag

WWW.ZIEGLERSCHE.DE
Tagespflege Wilhelmsdorf | Korntalerweg 9 in Wilhelmsdorf
Tel.: 07503/9153-238 | Mail: sz-wilhelmsdorf@zieglersche.de

baum
Putz · Stuck · Wärmeschutz · Sanierung · Farbe · Gerüste · Trockenbau · Fassade
Helmut Baum GmbH · Am Friedhof 3 · 88273 Fronreute
Tel. (07502) 409-0 · www.baum-gmbh.de

MIETGESUCHE

Mutter (45) und Tochter (10) **suchen** wegen Wohnungsverkauf eine
3 Zi.-Whg. mit Balkon oder Garten.
Möchten gerne in Blitzenreute bleiben, da wir hier verwurzelt sind.
Ungekündigte Stellung seit 23 J., Referenzen vorzeigbar.
☎ **0171 4848049**

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
Fahrzeuglackierung
Glasersatz & Reparatur
Mietwagen
El. Achsvermessung
Lackierfreies Ausbeulen
Kunststoffreparatur
Karosserie Fachbetrieb
Schmidinger AUTOHAUS
www.autohaus-schmidinger.de ▪ info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute Ravensburger Straße 54 0 75 27 - 92 12 - 0

Schnelles Internet für die Region
NetCom BW
Tschüss digitale Grenzen: Mit dem Highspeed-Internet der NetCom BW genießen Sie Ihre Freizeit und bleiben auch im Homeoffice stets flexibel erreichbar.
Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: **www.netcom-bw.de**.
Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

NeckarCom Kunde? Einfach im Kundenportal upgraden!
Ein Unternehmen der EnBW
TEAM CONNECT UG (haftungsbeschränkt)
Team-Connect UG · Staig 26/1 · 88287 Grünkraut
Telefon 0751 958896-80 · E-Mail info@team-connect-rv.de
www.team-connect-rv.de